ZOSHER

MIT SECHS DÜSSELDORFER BANDS EP

I was a Punk before YOU!

Wir leben in einer aufregenden Zeit. "Kein Atempause, Geschichte wird gemacht..

Welcome im ZOSHER WASTELAND, im Land der Abenteuer, im Land der unglaublichen und wilden Geschichten. Ihr da draußen seid ihr alle gut drauf ? Habt ihr eure Stahlhelme aufgesetzt weil euch die Worthülsen nur so um die Ohren fliegen ? Na, kommt euch das nicht bekannt vor ? Nein ? Macht nichts, macht wirklich absolut nichts . Wißt ihr das es eine bekannte amerikanische HC Band gab, die "I Kill Children " zum Besten ga b?. Ihr wißt es nicht ? Und wenn schon... deshalb seid ihr keinen deut "schlechter" als Leute die all das kennen, weil sie älter sind und die Erfahrungen die ihr jetzt sammelt schon vor Jahren gesammelt haben. Deshalb sind GORILLA BISCUITS keinen deut schlechter als 7 SECONDS, nur weil sie einer jüngeren Generation angehören. Wenn euch alte Männer erzählen wollen, das nur das "neuste" auch gut sein kann, dann glaubt ihnen nicht. Ihr werdet in drei Jahren GORILLA BISCUITS von 89 vielleicht schlecht finden, weil ihr euch weiterentwickelt habt, aber auch in drei Jahren wird es Bands geben, die den Stil von GORILLA BISCUITS und 7 SECONDS spielen werden, nur ihr werdet vielleicht nicht mehr vor der Bühne herum toben, sondern jüngere enthusiatischere Leute, von denen heute weit und breit noch nichts zu sehen ist. Der Grund liegt darin, daß HARDCORE in seinen verschiedensten Spielarten die intensivste, beste, ehrlichste Musik ist, die es gibt, deshalb werden die verschiedensten Stilrichtungen auch immer weiter existieren.

Uns reichen ein paar gute Platten, ein paar Freunde die noch klar denken, oder einfach nur ein Spaziergang durch die Innenstadt, mit all ihren wunderbaren Schaufenstern und den Menschen die sich dazwischen bewegen. Das ist HARDCORE !!

... also reicht euch die Händchen und laßt jedem sein Späßchen in unserer duften Szene. Wer allerdings glaubt seine Gedankenwelt anderen Menschen aufdrücken zu müssen und dabei auch nicht davor zurückschreckt Gift zu verspritzen Gewalt zu propagieren, Backstabing zu betreiben und in der Szene viel mehr kaputt macht, als er jemals aufbauen könnte, Tja dem sollte man eine große Packung Räucherstäbchen schicken, die kann er nämlich dringend gebrauchen, da er bald alleine in seinem Zimmer sitzen wird und in seiner Einsamkeit meditieren kann, in die ihn sein Sektierertum getrieben hab.

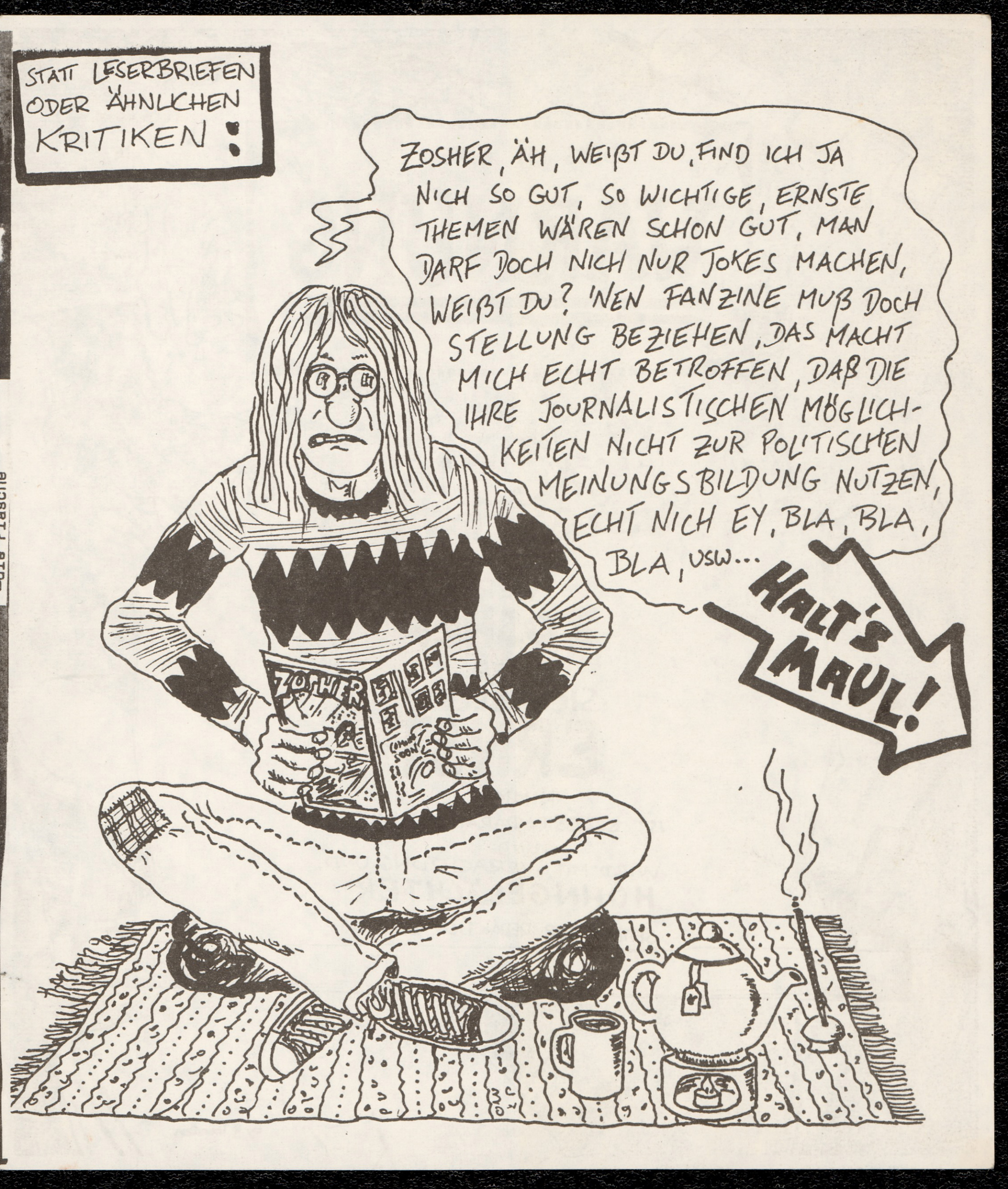
Bis dahin hört euch Bands wie GORILLA BISCUITS, 7 SECONDS, POISON IDEA, ADOLESCENTS, FUGAZI, MAGNETIC A.D., DROWNING ROSES, RKL, KILLING TIME, BAD BRAINS, YOUTH OF TODAY, ONCLE SLAM, WALTER 11, STENGTE DÖRER, UPRIGHT CITIZENS, VERBAL ASSAULT, VERBAL ABUSE, RAZZIA, KINA, INFEST, SLIME, CLASH, RUTS, STIFF LITTLE FINGERS, SICK OF IT ALL, MDC, DEAD KENNEDYS, ROSTOK VAMPIRES, BILLY AND THE WILLIES, THE EX, MEGA CITY FOUR, BLACK FLAG, URGE, SAW THROAT, ALL, SHEER TERROR, BAD RELIGION oder von mir aus auch die neue JUDGE an, seid vor allem lieb und nett zueinander und hasst die, die es wert sind.

ein dickes FUCK YOU an alle Feinde ! Try to Stop Us !!!!

... Im Gegensatz zu unserer meiner Stammfeinde, die sowieso in alles was ich schreibe ihre vorgefertigte Meinung hineininterpretieren und somit mit jeder Nummer erneut Beweise geliefert bekommen, was für ein großer Depp/ Kommunist/Nazi/Punkerhasser/S.E.Hasser/Negerhasser/ Skinhasser/Hippyhasser/Krischnaanhänger blablabla ich /wir sind All diese Leute machen genau den Fehler der uns mit unserem kleinen lustigen Fanzine vorgeworfen wird: Sie nehmen sich und ihre Meinung zu ernst.

Das Vorwort kommt Euch irgendwie bekannt vor?Wenn schon.
Euch stört das Wort Hardcore?Tauscht es halt aus gegen Punk/Alternativ/ Zosher oder was weiß ich.
Alles klar?
Liebet und mehret Euch!
Amen.

Zum Cover noch:Was Rösner gemacht hat,ist eindeutig zu verurteilen,der Gerichtsprozeß läuft ja auch zur Zeit.
Andererseits sind die Ereignisse auch ein Stück deutscher Gegenwart.Die soziale Herkunft der Beteiligten auf Seite der "Bösen",die Unfähigkeit von Politikern/Polizisten,in Extremsituationen zu bestehen und die Sensationsgeilheit der Menschen,der Medien.
Wer schafft es schon,über mehrere Tage eine solche Live-TV-Show zu bekommen?
Und Sätze wie"Ich will nur eins,nach vorn" oder "Tot sein ist besser als wie ohne Geld" sind einfach nur gut bie philosophisch.Wie bei dem Müllmann in "my fair lady".Nur das ist anerkannte Kunst halt.
Aber egal.
No more heroes anymore.


STATT LESERBRIEFEN ODER ÄHNLICHEN KRITIKEN:
ZOSHER, ÄH, WEIßT DU, FIND ICH JA NICH SO GUT, SO WICHTIGE, ERNSTE THEMEN WÄREN SCHON GUT, MAN DARF DOCH NICH NUR JOKES MACHEN, WEIßT DU? 'NEN FANZINE MUß DOCH STELLUNG BEZIEHEN, DAS MACHT MICH ECHT BETROFFEN, DAß DIE IHRE JOURNALISTISCHEN MÖGLICHKEITEN NICHT ZUR POLITISCHEN MEINUNGSBILDUNG NUTZEN, ECHT NICH EY, BLA, BLA, BLA, USW...
HALT'S MAUL!
ZOSHER

DIES IST EINE

WARNUNG

WER
ZOSHER
ODER
SICH SELBST
ERNST
NIMMT
IST SELBST DARAN SCHULD
UND
WIRD MIT VERACHTUNG UND
HOHNGELÄCHTER
SEITENS DER REDAKTION BEDACHT!

by § Thorsten

KLEINER DDR-BIERTEST

Sorte	Fisch	Zöpfchen	Rüdiger	Michel	allgemein
Obotrit grüne 0,5 Flasche Spitzenbier delikat	nicht delikat säuerlich verwässert	entartet	sehr hopfig Acker	Fremdgeschmack unangenehm sehr herb	schäumt gut
Petermännchen braune 0,33Flasche zu 0,67 M deutsches Pilsator	muffig abgestanden	Karokaffee Krefelder hochgradig gepanscht kein Flair	Karamel bäääh	malzig Bockbiergeschmack Magenätzer	schäumt sehr schlecht mit Flocken kaum Kohlensäure
Diabetiker Pils 0,5 Flasche Vollbier 0,98 M	metallisch dosenbiermäßig	Altenheimpisse nichts wert	gut bis Pils	sieht nach Essigflasche aus Pils für Notfälle	für Diabetiker ungeeignet
Spezial Pilsener Vollbier 0,33 Flasche 0,86 M	schmeckt nach nichts aber bierähnlich bedingt zu empfehlen	würg ähnlich Hansapils	wässerig bis ok	leicht malzig süffig weder noch guter Rülpsfaktor	Angabe der Kohlenhydrate!? schäumt gut extrem hell
MB Pils Export 0,5 Flasche	ok angenehm würde ich drüben kaufen	?	leichter Himbeergeschmack	Leichengift	Preisangabe auch in Forint
Freiberger Bockbier			geht gut runter keine Kohlensäure für Bock guter Geschmack(nicht süßlich)		
German Pilsener	ist aus Indien und lag uns leider,leider nicht vor.Wer kann ein paar Dosen besorgen?				

Gesamturteil
-Greenpeace muß umgehend informiert werden und Maßnahmen ergreifen!
Wir empfehlen
-anketten an Sudkessel
Verhinderung von Flaschenanlieferungen
Sitzblockade vor den Biertanks
Blockade der Grenzen zu unserem Bierreich
Petition an die Regierung,das schlimmst zu verhindern

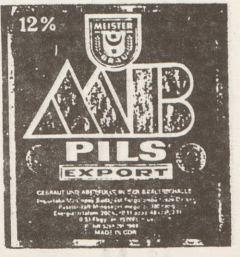
In diesem Zusammenhang möchten wir noch vor dem Zitronenlikör "Siziliettа" warnen.Kostet 11,50 m,hat 30% und ist eklig grünlich-gelb gefärbt.Diese Färbung bleibt auch bei Verdünnung 1 zu 5 mit Wasser erhalten.Das Zeug selbst riecht merkwürdig und schmeckt wie Terpentin mit Sirup.Knalleffekt für den Kopf am nächsten morgen inbegriffen.

wird fortgesetzt









"wir klammern uns an jeden Strohhalm/machen nur noch dummes Zeug" (F 5)

Nervend: der Umgang vieler Fanzines (auch Scumfuck) mit Comix. Als wären die Layoutmaterial. Aus zwei mach eins, einfach hinverkleinern, daß es paßt. Wundern da noch die vielen Nur-Comic-Teile, die Zeichnungen wenigstens würdigen.....

BENIMMTIPS FÜR EIN EINSTÜRZENDE NEUBAUTEN-KONZERT

- Alle schwarzen oder irgendwie dunklen Klamotten, die man auftreiben kann, anziehen.
- So tun, als sei man nur so aufm Sprung vorbeigekommen.
- Keinen Milimeter bewegen, das ganze Konzert nicht. Den nachm Reinkommen eingenommen Platz behalten und so sitzen oder stehen bleiben, wie man sich zu Beginn hingesetzt oder hingestellt hat.
- So lange "Kommerzkacke" gröhln, bis einem der schlappe einsachtzig große Blixa Bargeld zur Bühne bittet und im Eifer eines "unkontrollierten Gefühlsausbruchs" einen Zwanzigmarkschein ins Maul stopft. (Hmbg, 11. 12. 89)
- Das ganze Konzert lang unbeirrbar die auswendig gelernten Texte mitschrein.
- Bei allzu lauten Passagen oder wenn es allzusehr quietscht und pfeift, Ohren zuhalten.

DIE WAHRHEIT ÜBER DEN ZAKONAS-GIG IN HAMBURG

Bis zuletzt war auf allen Plakaten zu lesen: Große Ramonestour, Brain Drain, und sie spielen im Dock`s. Tatsächlich waren es aber die Zakonas, die an diesem Abend im gut gefüllten Dock`s spielten, und der Zakonas-Sänger stellte auch gleich zu Beginn klar: "Wir sind nicht die Ramones."
Die wiederum spielten währenddessen mit HASS im Størtebeker, und es war vermutlich das erste und letzte Mal, daß man die großen, wahren, echten Ramones mit noch ner Band für DM 10,- erleben konnte. Sie solln übrigens trotz dieses Eintrittspreises lange gespielt und auch gut abgeräumt ham.
Ich war nun aber, sturzbesoffen wie immer, bei den Zakonas, im Dock`s. Übrigens nicht allein: es waren wohl rund dreihundert Leute da. So standen wir denn da auf dem Spielbudenplatz, frierend (erster Schnee in HH an diesem Abend), in einer langen Menschenschlange, um endlich eingelassen zu werden.
Nervend war nun der Typ, der uns andauernd das TRUST verkaufen wollte. Ich meine, jedem das seine und diesem Herrn (baumlang, kurze Haare, braunes Holzfällerhemd) auch gerne das TRUST, aber die Art & Weise, wie er immer & immer wieder damit ankam, war einfach nervend. Fünfmal kam er mit seinem TRUST auf mich zu: "Ey, kauf doch ein Trust."
"Nein. Auch jetzt nicht."
Augenblick später. "Willst du nicht ein TRUST kaufen?"
"Ngrrnein, verschwinde!"
Wieder einen Augenblick später. "Hey, Mann, das TRUST, guck doch mal: viele Fotos, geile Artikel, und immer brandaktuelle Reviews!"
Später beim Konzert entdeckte ich denselben Herrn wieder: er saß am Schlagzeug bei den Zakonas. (Noch draußen hatte ich mitbekommen, daß ihn jemand mit "Wucher" oder so ansprach.)
Zum Konzert: die Zakonas spielten ihr Set, durchsetzt mit zahlreichen Coverversionen irgendwelcher Klassiker. Die Metals waren jedenfalls reichlich am Mähneschütteln, und als die Zakonas auch noch Metallica coverten, fingen selbst einige Punks, die bislang nur unbeeindruckt herumgestanden hatten, an zu pogen. Aber eigentlich hatten Punks hier wenig zu suchen. Die Zakonas spielten Metal und schwangen ihre Gitarren.....
Hier & da war mal ein vereinzeltes, mutiges "Soli raus" zu hören, aber das wurde auch immer weniger, weil viele Punks abhauten und vielleicht zu den Ramones im Størtebeker gingen. "Nazis raus" hab ich in meinem sturzbreiten Zustand im Gegensatz zu Willi Wucher nicht gehört. Nach einigen Zugaben, während denen der Sänger (mit TRUST-T-Shirt) sich noch im Stagediven versuchte, war es dann vorbei.
"Highway to hell" tönte vom Band, und die Menge strömte zum Ausgang.

ZAKONAS IN HH

VON KISTE

Kiste seine Playlist:

Family 5 - "Die kopieren nicht"
Roxy Music - "All I want is you"
Bryan Ferry - "The 'in'-crowd"
Damned - "Fan club"
Luzibär - "Geistig 7"

Monika Baudrexler und Familie
Thiedeweg 64, 2000 Hamburg 70

TOTE 89/90

Für die gemein... gl... Ja... die wir erle... bin ich dankbar.

Giesela Dietrich

Dieter und Gisela Meyer
mit Bodo, Dagmar und Ulrich
Hans und Gertrud Meyer
mit Gabriela, Klaus, Barbara u
Jörg Meyer

Seit dem letzten ZOSHER hat sich viel geändert. Viele neue dumme Menschen sind geboren worden, um mich in 2o Jahren zu nerven, und viele noch dümmere Kreaturen, die mich 20 Jahre lang genervt haben sind in die ewigen Jagdgründe eingezogen. Schauen wir uns nun einmal letztere Gruppe an um zu betrachten, ob der jeweilige Heimgang nun ein Verlust war oder nicht. Anfangen will ich mit dem Mustersozi und Pfeifenonkel (wie ich diese Typen hasse!) **Herbert Wehner.** KaUM ein anderer SPDler hat mit so penetranten Wiedervereinigungsgesabbel gezeigt, wie dummkonservativ und erzreaktionär unsere ach so tollen Sozialdemokraten sind. Näher gegangen ist mir allerdings schon das Ableben des **Bhagwan Shree Rajneesh.** Wer es schafft hunderttausende hohler Hippies Öko und Esoterikspinner aus der "zivilisierten" Welt als willfähige Arbeitstiere abzurichten, um selber einem äußerst luxeriösen Lebensstil zu frönen, der gehört eigentlich in die Kategorie Unsterblich (Sanyassins, die nun kein Ziel mehr haben, können sich getrost an mich wenden)! Höchstens die Sorte von Menschen, die "gemütlich dick" mit ekel-haft fett verwechseln, wird das zum Glück frühe Dahinscheiden des ZDF-Propagandisten **Gerhard Klarner** getroffen haben, in meinen Augen rechtfertigt die Fähigkeit täglich ein paar Sätze vom Blatt abzulesen keineswegs ein solches Gehalt, mit dem sich der Betreffende es leisten kann, so auszusehen, als wäre er am Hunger in Äthiopien alleinschuldig. Auch die vollkommene Lebenslüge vom ewig agilen Rentner zerplatzte durch das längst hinfällige Abnippeln von **Brigitte Horney** und **Carlheinz Schroth** wie eine Seifenblase. Für den Versuch den primitiven Deutschen beizubringen, daß Rentner trotz Bummelstreik an sämtlichen Supermarktskassen doch die besseren Menschen sind, sollen sie auf alle Zeiten in der Hölle schmoren! Gewaltsam hingegen wurde Rumänenkaiser **Ceaucescu** abberufen. Wenigstens Zeit für seine Memoiren hätte ihm die kapitalistisch-imperialistische Revolution lassen können, die er sich aufgrund seiner genialen Phantasie (Einfaltspinsel oder Dummbeutel kommen bestimmt nicht auf so Namen, wie Titan der Titanen oder erster Denker der Menschheit) verdient hätte. Ebenfalls nicht ganz so freiwillig mußte ein gewisser **Alfred Herrhausen** von der Bühne des Lebens abtreten. Wer den Trikont-Nationen die Schulden erläßt, um das gleiche Spielchen von vorn zu beginnen, da die meisten Länder eh schon bankrott sind aufgrund der Kreditzinsen der westlichen Welt, der gehört einfach eliminiert! **Salvador Dalis** Tod hingegen dürfte höchstens die Leutchen berühren, die den Begriff Kunst und die dazugehörigen Figuren eine Spur zu ernstnehmen und immer noch fest daran glauben, daß Kunst irgendeine Gesellschaft verändern könnte. Da der Rest der 1989/90 verschiedenen Kreaturen noch unbedeutender waren, als die aufgeführten Personen, will ich jetzt lieber aufhören, bevor ich mich darüber totlache, was für ein affentheater um das Ableben der oben genannten Unwichtigkeiten gemacht worden ist!

by Dieter Degowski

4000 Düs
Die Beerd
des Südfri

4047 Dor
Arenzhei
Das Seelena
zu Stürzelbe

4000 Düss

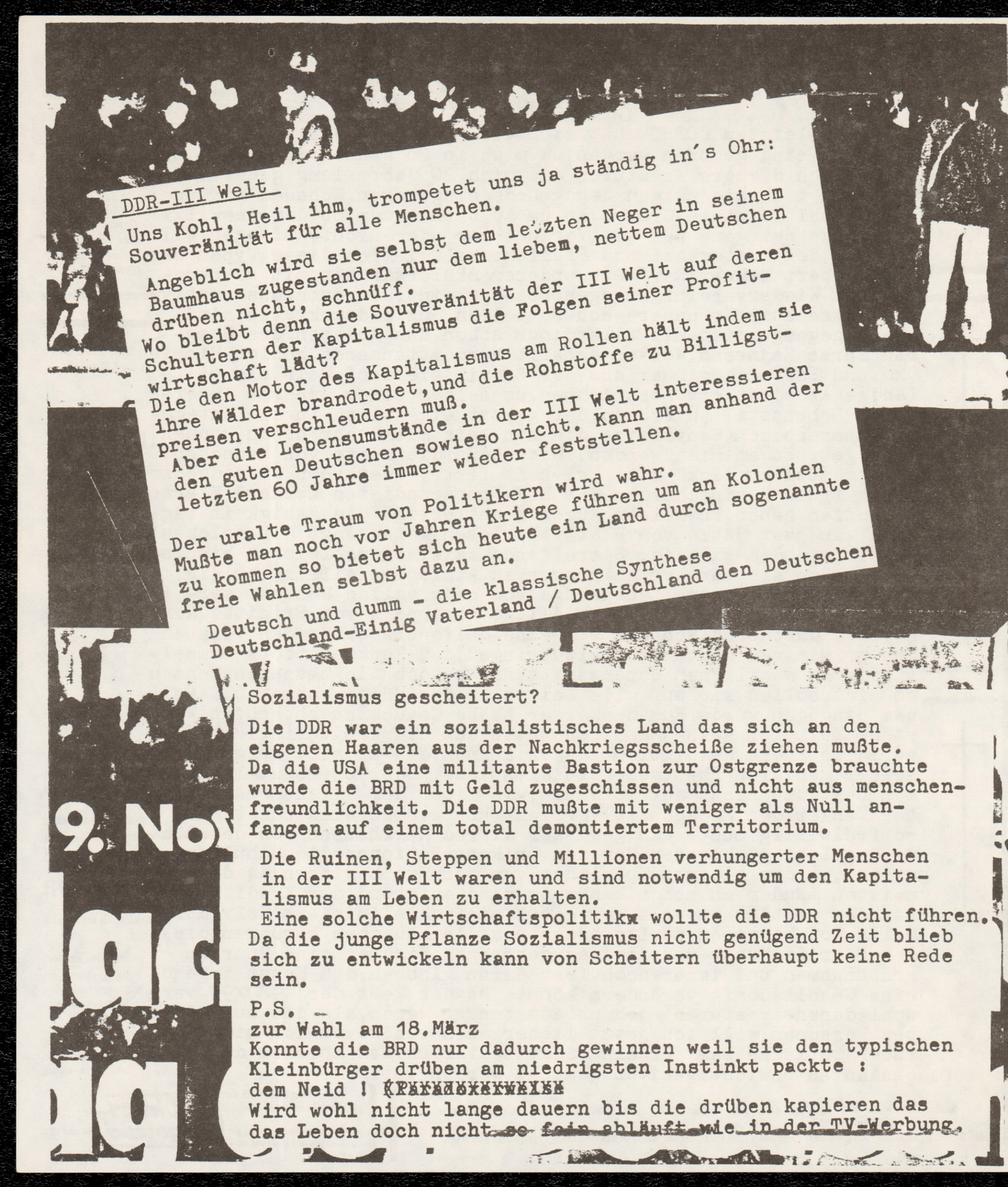
1990
dem 26. Januar 1990
es, Homberger Stra
ließend.
itten wir abzusehen
ndere Anzeige erh
nten.

nn, unseren Fü
er und Bruder
ed.
mbertz
20.1.1990
ka Lambertz
Becker verw. Stelter
ter Hartmann
au Cornelia geb. L
rtin und Stephani
. Stelter und Frau
, Philipp und K
nste
aße 5
dem 24. Januar 19

er guter Vater, Sch
uder, Schwager und
red Solba
er Krankheit im Alter v
In stiller Trauer:
Renate Solbach g
Jürgen Solbach u
Elmar Aust und
geb. Solbach
Martina Solbach
Tobias, Sascha, D
Nikolei als Enkel
und Anverwandt

Das Seelenamt wird am Freitag, dem 26. Januar 1990, um 8.00 Uhr in der Pfarrkirche St.-Mariä-Empfängnis gehalten.
Die Beerdigung findet am gleichen Tage um 11.00 Uhr von der Kapelle des Stoffeler Friedhofes aus statt.

4000 Düsseldorf 30, den 20. Januar 1990
Am Gengelsträßchen 2
Die Beerdigung findet am ... 1990, um 10.0...
Kapelle des Unterrather Friedhofes aus statt.



DDR-III Welt

Uns Kohl, Heil ihm, trompetet uns ja ständig in's Ohr:
Souveränität für alle Menschen.

Angeblich wird sie selbst dem letzten Neger in seinem
Baumhaus zugestanden nur dem liebem, nettem Deutschen
drüben nicht, schnüff.
Wo bleibt denn die Souveränität der III Welt auf deren
Schultern der Kapitalismus die Folgen seiner Profit-
wirtschaft lädt?
Die den Motor des Kapitalismus am Rollen hält indem sie
ihre Wälder brandrodet,und die Rohstoffe zu Billigst-
preisen verschleudern muß.
Aber die Lebensumstände in der III Welt interessieren
den guten Deutschen sowieso nicht. Kann man anhand der
letzten 60 Jahre immer wieder feststellen.

Der uralte Traum von Politikern wird wahr.
Mußte man noch vor Jahren Kriege führen um an Kolonien
zu kommen so bietet sich heute ein Land durch sogenannte
freie Wahlen selbst dazu an.

Deutsch und dumm - die klassische Synthese
Deutschland-Einig Vaterland / Deutschland den Deutschen

Sozialismus gescheitert?

Die DDR war ein sozialistisches Land das sich an den
eigenen Haaren aus der Nachkriegsscheiße ziehen mußte.
Da die USA eine militante Bastion zur Ostgrenze brauchte
wurde die BRD mit Geld zugeschissen und nicht aus menschen-
freundlichkeit. Die DDR mußte mit weniger als Null an-
fangen auf einem total demontiertem Territorium.

Die Ruinen, Steppen und Millionen verhungerter Menschen
in der III Welt waren und sind notwendig um den Kapita-
lismus am Leben zu erhalten.
Eine solche Wirtschaftspolitik wollte die DDR nicht führen.
Da die junge Pflanze Sozialismus nicht genügend Zeit blieb
sich zu entwickeln kann von Scheitern überhaupt keine Rede
sein.

P.S.
zur Wahl am 18.März
Konnte die BRD nur dadurch gewinnen weil sie den typischen
Kleinbürger drüben am niedrigsten Instinkt packte :
dem Neid !
Wird wohl nicht lange dauern bis die drüben kapieren das
das Leben doch nicht so fein abläuft wie in der TV-Werbung.

Der Youngster schlug allen ein Schnippchen

...tolle Leistungen und schöne Reiseerinnerungen!

Kripo ist kein „Stasi-Nest"

Is noch dunkel,wa.Ebend anne Tanke kurz die Karre abfülln & nebenan in ~~B~~ Großmarcht rein, aber Nonfood is noch zu (& dat um 6 Uhr 3o)- also kein neuen Film.Dann in Mülheim vom & mitm Tilman ab zua Stadthall.Diverse Tangos trafen sich um # 6:3o anne Trinke zum Hopfensaft-Hamsterkauf.

Na endlich der Präsi von Busfahrer kam lediglich 5 Minuten verspätet.Nach ewigem Rumgetingel warn wir in Düsburch-Meiderich.Der Zweck der Veranstaltung war dat wir auf andere Busse verteilt wurden,fuffzehn Kolleg in zwo Kammeradschaftsgruppen.

Noch stehn wa draußen,da fällt Grobi(auch Panne-Gröbchen gerufen) ein:"Mein Portmonai!?Scheiß Hose,schon wida!"und rennt in den Bus ums zuholen.Wir äh es belustigte uns,ich glaub n anderer hattes dann.

Der Busfahrer von ebend war voll am rumzetern:"Die haben mir hier voll den Bus versaut!"Lediglich Grobis Flasche kippte um.Doch die anderen Fahrer waren voergewarnt."Hier die Tasche kommt nicht mit rein!"war voll am klimpern,sollte in den Stauraum unten.Nöh,nix da.

Drinnen wurde vom Fahrer (Polentyp mit Tättos) das Fahrgeld kassiert."Wenn ihr mir hier alles versaut nehm ich euch nicht mit zurück."- kam wien Kindergärtner."Wer ist noch dazugekommen?Jetzt hab ich keine Groschen mehr.."um auf 19 neunzich abzurechnen.Stulle(Rüdiger) & ich bekamen noch einen.Ketzer gibt ganz großzügich seinen Zwanner hin un bemerkt:"Stimmt so!"Selbstverständlich gabs darauf von uns'Oh' & 'Ah'-Rufe. Grobi skeptisch:"Keine Quittung is schon merrkwürdich."

Hinten auffe letzten Bank warn drei Öhms von uns umzingelt.Sie waren prima im Stande uns mit ihren köstlichen Bemerkungen zu unterhalten,nicht Rüdiga.Original Hausfrauenschoten,so z.B.:"Ob die alle freigenommen haben?","Oder sind die erwerbslos?","Die haben doch alle kein Geld.","Der Blonde davorn sieht schön aus." gemeint war hier Grobi,eine packt von hinten an meine Filz-Patte"Darf ich mal?","In England da rennen sie alle rum ~~w~~ wie sie wollen,da guckt sich keiner um.""Und in Amerika"-dann ne andere,"Tony Marshall find ich besser als Heino,der is so ruhig.","Wir kaufen da nichts,wir doch nicht!"(Kuschelkissen ~~k~~ hammse späta mitgenommn,die Verräta!)



Cem stellt auf anraten der Einen sein Bierdösken auf ein Klapptischken an der Lehne des Vordermannes in eine dafür zugedachte Vertiefung.Ein wenig späta tut die Dose promt umkippen.Na un die ganze Schose ergießt sich über die Hose der Teuersten,um am Boden in dicken Bierperlen zu verharren.Ohjemineh,wat war dat doch dem Cem wat peinlich,zumindest nach außen hin.Er fuchtelte dann aufgeregt und hektisch mit Tempos anne Hose un am Boden rum.

Dann gabs auch einiges hin- & her mit der Lüftung.Hemmungsloses Gemosere der Öhms'es zieht',zu uns:"Könnten sie ~~xx~~ vorn nicht mal sagen der soll die Lüftung abschalten?"Ich fühlte mich nicht angesprochen und außerdem wär mein Platz dann besetzt,wenn ich zurück käm.Ketzer regelts dann ab. Darauf herrscht Grobi gröhlend den Fahrer an,er stand dazu auf,:"NEH,NIX DA,LÜFTUNG AN !"

Dann war auch eine weitere Schote zur allgemeinen Belustigung zu beobachten.Einem Seniorenpaar ward wohl trocken im Munde,na der Mann ging nach vorn & zog sich was.ER kam zurück un reichte der Frau ne Dose Bier,doch die winkte erschrocken und entschlossen ab.Er erklärend: "Was anderes gabs nicht."

Das Board-WC war fast permanent von uns benutzt worden. Auf der Fahrt gabs vom Bumslenker aktuelle WDR 4 -Bandmitschnitte.

Endlich in Schloß Holte. Rüdiger wußte zu berichten,daß das da voll am Dorf bzw. einsames Gewerbegebiet wär,hörte er von einem aussem ToteHosen Club Ddorf,die schon mal da warn.

Von außen sahs aus wie Colonia Dignidad*.Innen wars Reisebus-Drive In-mäßich ausgebaut.Es kommt ne Else rein un sacht: "Guten Tag ich bin die Ilse & heute für sie zuständig."Von draußen winkt uns die andere Hälfte zu.Wir tun dann aussteigen un so,wo dann 5 Panka aus Stadt-Hagen auftauchen.Man begrüßt sich als ob man sich kennt jeder glaubt das vom anderen zumindest.

Nun folgen wia de Ilse,die ~~x~~ uns zu nem Raum führt,über welchem ihr Nahme zur allgemeinen Orientierung prangert.Ilse will uns nach hinten dirigieren. Doch Strich durche Rechnunk!Eina von uns zum ersten Tisch vorn "Hier is doch günst."Und schon sitzt die Meute.Der nötige Tisch

*Hiermit erkläre ich an Eides statt, daß dieser Begriff tatsächlich mein Gedanke war und nicht Herrn Peschels Bericht aus ZAP entnommen wurd !!

---

die **JVF** liebt Helmut K-
1o-Track-Chromstreifen von 4 Leuten aus Düsseldorf.Sehr angenehmer Punk und zum Teil gut mitreißend.Einfach,aber schön mit markantem Gesang und hin & wieder Chor.Abwechslungsreiche Stücke mit deutschen Texten fürs Saufen und gegen Nazis. In live gibts ein Heino-Cover 'Karamba Karacho'.Was negatives fällt mir nicht ein dazu.Bestellen-besser is.Preis?Stephan Wirtz,Marienstr.19,4 D'dorf 1, o211/131136. -FEDOR-

Scumfuck Nr 8

JVF

Punk aus Düsseldorf

Das Tape für DM 6,- incl Porto bei:

Stephan Wirtz / Marienstr. 19 / 4000 Düsseldorf 1.

ZAP Nr. 22

Die JVF liebt Helmut K.

Düsseldorf, die Hauptstadt der rheinischen Frohnaturen, oder halt war das Köln ?? Das haben sich wohl auch JUPP, MICHAEL, HOLGER und KAI gedacht als sie deutsche Punkrockstandardlyrics mit Ufta Punk produziert und in ein punkiges Klebelayoutcover gesteckt haben. Ein paar Titel gefälligst ? "Tod den Faschos", "Horsti's Büdchen", "Sommer Am Rhein", "Glatzenterror". Wirklich nette Burschen und besser als NORMAHL allemal. Bei der Liveaufnahme gröhlt sogar der mitgebrachte Fanclub, bestehend aus mindestens mehr als einer Person, wahrscheinlich kannten die den HEINO Song der da gecovert wurde irgendwo her.

dahinter x wird direkt mit in Beschlach genommn.Zwei da noch verharrende Öhms fühlen sich später weggeekelt,nich nötich gewesn.Doch nu allet in Tango-Hand.

Ilse:"Wieso ist die Gruppe so groß?Sie saßen doch garnicht alle in meinem Bus.""Doch!""Basta!Eh Ilse,wat soll dat?

Ilse startet ihren klinkenputzermäßich geprobten Vortrach mit:"Ich bin aus Bayern",ersma Vertrauen schaffend,"Wo kommen sie her?""MÜÜÜLHEIM!"derbt es von unsrem Tisch."Ich habe heute für sie den Vortrag von 2 1/2 Stunden auf eine halbe Stunde verkürzt.Ich hoffe sie haben nichts dagegen?"Alle,außer uns freuen sich. ~~alle.~~

Jetzt werden uns Deckensets in Schaf-,Lamm-,Lama- & Babylama-Wollqualität vorgestellt. Großzügich aufgebahrt wie inne Leichen-hall beie Bestattung. Gegen Rheuma,zum älter als sonst üblich werden usw..Draußen kost dat bis 13oo,18oo Mark und für uns hier nur knapp 9oo,-.Als Bonus für Überedete gibs ne totschicke bunte Schafwolldecke bei. Wer 2 nimmt kricht ein Set bei. Ilses Schlachworte warn:"...ja und ich bitte sie..."

Es wurde sich jedoch nich genuch Zeit fürn Soundcheck genomm.Dauernd vixel Ilses Stim in Originallautstärke ab.Als Fachmänna wußten wia direkt die Anlage besaß einen Wackelkontakt.

Ilse mußte sich einma bis unta die Tischkannte beugen,weil sich Ilse dat Lachen,über ihren vertellten Scheiß,nua allaschwerst hatte verkneifen können,da jemand unsererseits wiederholt n Gag schob.

Rechts inne Ecke befand sich eine andere Angestellte des Hauses Obermeier,welche äußerst unsympathisch rüberkam.Sie wartete noch mit einem oberbiestigen Blick auf, daß mir bei zwei Sekunden hinsehen übel wurd.

Der Vortrag galt als beendet.Nu konnte Fisch endlich kritisch die Wollqualitäten prüfen.Daran anschließend gabs die zugesagte Mahlzeit.Nur Decker fiel auf.Er wollte gegen Aufpreis die Kinderportion Schweinebraten.Sah aber abgestanden aus,wa schon ne trockne Haut drüba.

Vorher gings noch ma ab.Zeigten sich vorhin nur 1 - 2 Kaufwillige, spielt Ilse nun die Trümpfe des Hauses aus.Ilse:"Wegen der Nachfrage,wir haben hier noch einige Kissen.Bei uns sagt man Kuschelkissen.Ich weiß nicht,x wie sagt man hier?"Cem spontan:"Häsken." Ilse:"Häschen?"Cem:"Ja."Na das Kissen gabs zu 15,-.Jetzt schlug man zu.Obermeierschicht!Nackenrolle zu nem Zwanner.Ilse,wir danken dir für zahlreichen praktischen Darbietungen als Hinweise zur möglichen Anwendung/Nutzung.

Weiter im Programm.Ilse:"Wir haben noch 5 Paar Wollhausstiefel ..."Verkauft wurden minstens 8 Paar.Ilse weiter bietend:"Ja und jetzt 2 Kissen nicht 3o,- sondern heute für sie nur 2o,-.""Wer hat noch nicht"murmelte dine andere.

Ein Öhp wollt dann die Nackenrolle gegen 2 Kuschelkissen umtauschen,doch gefehlt.Ilse:"Neh, das geht jetzt nicht mehr."Er setzte sich brav wieder an seinen Platz.

Ilse klopste weiter:"Ja und ich bitte sie,meine Damen und Herren,was sie heute hier in Anspruch nehmen kostet den Veranstalter das 2 - 3fache.Und da kann man doch fairer Weise ruhig mal was kaufen.Ja und mein Chef sagt immer,wenn sie hier alles in Anspruch nehmen,dann sollte niemand den Hof verlassen ohne etwas mitzunehmen.

Ja und vonne Ilse gabs dat Kissen jetzk nich mehr für 15 und nich für 1o,nein 1oo % unglaublich:"...für sage und schreibe 9,99...9,98...9,97...9,96...9,95



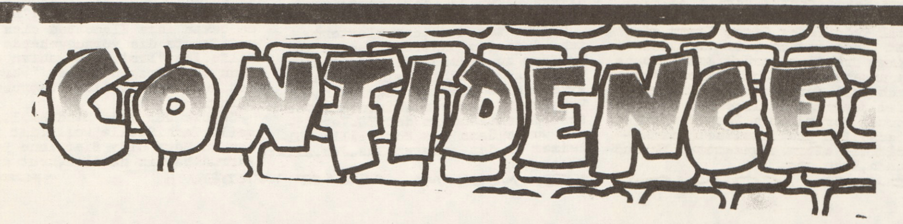


Mark"Niemand wills.Ilse & die andere gehen jetzt um und kassieren. Ohne Quittunk,aba mit 5 Jaah Garantie.Hatten wir die Geschäfte negativ beeinflußt?Schluß getz!
Da rollte auch schon dat Essen an.Die im Fahrpreis enthaltene Mittagsmahlzeit war nicht der abgebildete deftige westfälische Eintopf mit Zukinie.Nein es gab: Kartoffeln,Weißkohl,Bockwurst-Fleischwurst- Schwarte- und Knorpel-Stückchen in bemerkenswert übler Qulitätsstufe,bisken Wasser und dann allet gut durchgekocht, sehr,sehr gut durchgekocht.Essen, denn sonst gibbet ja nix.
Spühldienst brauchte fairer Weise nicht organisiert z werden. Freizeit ward jetzt geboten.Wir verließen dat Gelände und gammelten auffem Boden vorner Schonung rung,inne Sonne.rum.Ein paar schickten sich an Bier herbei zu treiben,besser is.
14:30 geht der Saal auf.15:00 laufen wir auf.Wir nehmen an der von Fisch reservierten Bierzelt-Tafel platz,kann man.Die Tische links & rechts von uns bleiben trotz bester Sicht leer.
Marcel war spitz auf Hannelore, aber er verhielt sich eher zurückhaltend.Einer legte fest:Wir machen jetzt ein Gruppenfoto mit Hannelore.Alle zum Plattenstand! Die holde Dame äußerte dann Sache-n wie:"Jungs ihr seid Spitze." "Find ich toll""Macht gleich n bischen mit bei Heino,macht n bischen Stimmung,Jungs,aber keinen Radau."Einer der 5 Hagener zu mir "Ist die besoffen?"
Auf dat Gruppenfotto angesproch-en:"Wartet ma,ich hol eben ma den Heino."Dann kam Heino zielstrebig und wohlwollend auf uns zu.Aufgestellt und Session!Alle waren nach Heino am glotzen,standen auf oder kamen gar geschwind an.Das beste Fotto machten wo die Hagener,es müßte die Gruppenpose festgehalten haben,wo Cem kumpelhaft Heino umarmen tut.Alles voll 100 % unglaublich,günn,aba hallo!
Ich begegnete dann dem Musikanten Heino im Gang zum Backstageraum und zu den Toiletten.Ein optimistisch freundliches Lächeln warf er mir zu,das galt es natürlich zu erwiedern,günn is.





Dann alle wieder an die Tafel. Doch erst nervte Ralf Willing mit penetranten Oma-Witzen.Heino-Begrüßungsgejohle unsererseits war vorprommiert.Auffe Bühn:"Da überall sehr viel ausländische Sachen gebracht werden,Rock,Beat und wie das alles heißt,werde ich heute für sie nur deutsche Lieder singen."Ja-Jubel von den Leuten.Das Set wird voll durchgezogen.
Dann ne Pause,direkt zum Plattenstand hin.Dort promoschten Hannelore und die junge Frau vom Comboleader Willing rum.Erstma Autogramm sicherstellen:Heino mit Gitarre und in Addidasturnschuhen auffe Wies.Das bessere andere mußt auch noch her:es erscheint abgelichtet in feierlichen Klamottn dat Paar darauf gibs beide Unterschriften + Datum + Herzken.Unter Anderen holte sich Fisch eine persönliche Widmung von Hannelore dazu,die zum Inhalt hatte:Alles Gute für Fisch.Ich jedoch war nicht energisch genug & geduldig genug, deshalb steht bei mir nicht drauf: Alles Gute für das Scumfuck,als Ersatz wär auch Zosher gegangen.



Den Enzian Acid Mix-Aufkleber wollt ich ja auch nich missen. Hannelore fragte:"Ist das für die Grupp?""Ja,ich verteill die dann!" Doch die Hände der anderen waren schon selbst da.

Heino gab die Grammis in Unmengen an die unverschämten Loid."Sie haben doch schon eins."..."Sie haben doch grad schon bekommen."Alle am rumdrängeln und so.

An der Tafel wurde dat grad außerhalb geschichtete Bier gezosht. Einige Flaschen Fusel wurden entkorkt und wanderten den Bach runter.Heino grad noch in weiß nun in schönstem blau auf die Bühn un ab ging der Pfeil.

Einige von uns standen zeitweise begeistert auf den Stühlen.Heino dann zu den Senioren vorn:"Wir machen jetzt mal ein kleines Wunschkonzert.Was möchten sie hören?" Titel flogen wie wildgewordene Schweine durch die Luft.Wir übertönten mit obligaten 'Wirtshauslied'-Rufen.Heino wirft uns zu:"Zu euch komme ich gleich noch."Kult!

Zu dem Medley der Wünsche war dann mitgröhlen fakt.Später:"Ich habe auch ein modernes Lied,das ich gerne bringen möchte,es ist überall Nr.1 in Deutschland."Ja Enzian Acid Mix - live gesungen! Hörte ich dat erstemma- kam geil!

Fisch zettelte dazu eine Polonaise an.Es ging um Tische,Stühle Öhms und Ohps bis vor die Bühn.Wo das Lied auch endete,die Jungs jubelten dort eifrig.Herr Kramm: "Ich habe noch so ein Lied für sie,eine Pimiere,es kommt erst in 3 Monaten raus,aber für sie heute schon."Der Haselnuß-Mix,war nochn Deut besser.Vorn die Kolleg voll am Aciid machen.Tilman & Ich belichteten schleunigst unabdingbare Beweisfotos.Darauf ab nach vorn und mit rummachen.Nur günst, voll Kult!Heinz Georg Kramm singt und tanzt modern mit.Anschließend gings freudich zurück anne Tische zu unserem Rest.Und bis zum Schluß noch voll durchkulten.Beim letzten Lied tosender Applaus,den wir weithörbar verstärkten.Darauf wird der Liedschluß proffessionel wiederholt mit ultra abgederbtem Schlußtusch,kann man.

Dann direkt Licht an und ab in die Busse.Zuvor jedoch stimmte Master Grobi tangomäßich den Chor an: Heino,wir danken dirr!Alle schallen ein.Heino kurz vorm Backstageraum, hört uns und wendet sich kurz um, wobei er uns seinen rechten Arm entgegen streckt an dessen Ende sich deutlichst mit den Fingern ein Victory abzeichnete,dabei stra-hlt er.

Stahlmann stimmt dat Wirtshauslied an.Wieda alle voll am rumschallen,fast hoolimäßich.Und am rauspogen durch 1500 Senioren. Die Kapelle wirft uns bewundernde Blicke,wegen der Textkenntnisse vom Heinohit,zu.

Folgen tat dann,dat klettern inne Busse,um unsere Präsente in Empfang zu nehmen.Folgende Artikel wären dazu zuzählen:ein Obstsaftkrug & eine Flasche Engelwein,ein Verschnitt von Weinen aus verschiedenen Ländern der EG.Verkündet wurde dann das Motto:Alle Mülheimer in den anderen Bus.Joh,allet klaar,wah.

Das Glück war auf meiner Seit. Auf dem Platz auf den ich mich zu setzen anschickte,lachte mich noch ein Trink-Set an.Muß man mitnehmen!

Der Busdriver schob direkt n Heino-Tape ein,damit,so er,die tolle Stimmung von drinnen nich gleich wieder abreißt.Die Anderen,ich mußta noch farrn,derbten den Korken nach innen und stürzten den herben Verschnitt in die Krüge. Skoll!

Der Fuhrknecht preschte direkt auffe Bahn,aba Bleifuß wa nich. Denn die Zeit bescherte uns einen gar üblen Stau.

Das Not-WC war von nunan fest in unserer Hand,um nich zu sagen, dat die Tangos (15) davor Schlange standen.Die dichte Fackel Grobi packte doch 2mal die Treppe zurück nich.Dat arme Licht sackte plump in die Tretschneise zwischen den Sitzreihen.Ja und er pennt dann da noch im Gang.Wir natürlich garstig am abschoten,die Leut drumrum gaben den Verständnislosen ab.Die Öhm neben mir meinte schmunzelnd:"Ja,wohl zu tief ins Glas geschaut,was."

Die leeren Fuselflaschen wanderten permanent in den Müllschlucker in Bodenhöhe.Die Schwimmerin war dann noch schamlos die Kippen von der Öhm vormir am schnorren.Doch dann,wa,hatse kein Bock mehr geha-bt,die Öhm,wa.Recht so,geh doch arbeiten!

Der Asphaltkapitän will doch ta-tsächlich erst nach Oberhausen die entsprechenden Leut wechbring n.Warum?Mülheim wär der Umwech gewesen.Die Tango-Tumulte schwillten hörba an,je mehr Haltepunkt sich noch abzeichneten,weil die zu faul zum laufen waren.Grobi wollte den Schlußstrich:"Alle Oberhausener Öhms getz raus!"-"Wir fahren getz nach Mülheim!"Eine Dame bekam ihre Klamotten nich raus und fragte die vorausgehende um Hilfe.Ich:"Erst alls kaufen und dann nich tragen können!"Worauf ich auch seniorellen Zuspruch empfing.

Zwanzk Uhr anne Stadthall,ga geila Tach.Stulle wollt,dat ich ihn zu Mega City Fier inne Börse karr.AAba nix da,Alta,heut nich!

DAS KONNTE NOCHMAL GESAGT WERDEN !! FEDOR

Creamers:Love,honor and obey
-wieder eine unverschämte Lp.Wer die Avengers mag,kann blind zugreifen.An sonsten:Bester,harter melodischer Punkrock mit aggressivem weiblichen Gesang.Nur Hits drauf.

Momiloo 7:Lifestyle desease
-Punk mit zwei Gitarren,ähnlich einigen englischen Anarchobands, musikalisch kompakt,engagierte Texte,gestaltete Beilage,Wahnsinns-cover von Dany wieder.

Klamydia:alpee
-was soll man dazu sagen.20 lieder davon 17 neue und nur gut.Zwar mu-sikalisch wenig anspruchsvoll,aber alles kommt bestens rüber.Macht gute Laune beim hören.

EA 80:Licht
-Musik,Cover,Texte wie immer.Wer sie bisher gut fand,wird wohl auch die-ses mal seine Freude dran haben.Ich mags,auch wenn nichts großartig neues halt.Alle anderen zum Teufel halt.Wie immer...

Aurora:Viszlat Ivan
-nicht ganz so schnell wie die Ep,so das die Melodien viel besser raus kommen,auch besser aufgenommen.Tech-nisch sehr gut.Gute Lp einer sympa-thischen Gruppe

Parocktikum/Kleeblatt Nr 23
-DDR-Sampler von vor dem 9.11.90, die zeigen daß es neben duften Rockbands wie den Puhdys mit ih-ren spinnerten Texten auch ande-ren Sound gibt:Noch dufter,noch spinnerter.NDW zehn Jahre da-nach?Nicht mehr als Dokument. Von Freejazz bis punkähnlich. Art aus Leipzig gefallen mir als einzige.

FFF:Electric violin thrash
-diese Platte hat zwei ent-scheidende Fehler:Die Lieder sind zu schnell gespielt und verlieren dadurch an Glanz und sie wurden im Masterplan-studio aufgenommen,welches es wieder mal geschafft hat, die an sich gute Musik einer Band total zu verhunzen.Schade.

Shaddox:Now
-guter melodischer Punkrock dieser den meisten wohl vorher unbekannten Band aus Krefeld.Englische Texte.Bißchen lasch aufgenommen,trotzdem eine der besseren Lp's des letzten Jahres.

Novalis:Konzerte
-Live-Lp von Anfang '77,an der sich so manche Amiband mal ein Beispiel nehmen sollte:Bietet nämlich mehr als 60(sechzig)Minuten Musik.Key-boardbetonten Softlangweilrock allerdings.Wird durch Texte wie zB "wer Schmetterlinge lachen hört" oder"es färbte sich die Wiese grün vollkommen ausgeglichen.Auf Brain übrigens."

Samhain:Earth AD spot sessions
-mal wieder ne Boot-Ep.Aufnahme ist akzeptabel und bietet neben vier bekannten Titeln das ultra-rare Iggy Pop-Cover "i got a right" Schönes Vierfarbcover,mit Liebe gemachtes Teil,wo sich der Schweinspreis lohnt.

Molotow Soda:Keine Träume
-wohl die deutschsprachige Lp 1989. Deutschpunk sicher,aber erstklassig gespielt,sauber aufgenommen und Texte,die ausgelutsche Themen mal anders beschreiben.Dürfte jedem gefallen und hoffentlich ist für die zweite Lp genug ähnlich gutes Material vorhanden.

Aurora:Debut-Ep
-fünf gute Titel vielleicht etwas zu schnell gespielten Punkrocks.Musika-lisch perfekt und in Ungarn selbst inzwischen etabliert.

Mega City Four:1st Lp
-nach den ganzen Singles die Lp. Nur Ohrwürmer mit schönsten Melo-dien,gitarrenorientiert,klingt so flüssig,daß man meint,es wäre das einfachste der Welt ,mal eben solch einen Sound zu machen.

Hass:Zurück in die Zukunft
-sie sind sechs Jahre danach wie-der da und erwachsen geworden. Total überdrehter Sound in vol-ler Breite,manchmal schon etwas chaotisch.einige Hits dabei.

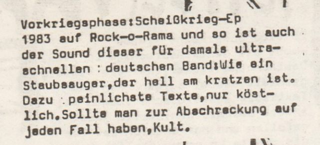
Cocks in stained satin:Tune in...
-Glitter-Bubble-Pop-Punk-60's-Rock und was weiß ich noch-Sound, von Profimusikern mit sehr ori-ginellen englischen Texten,wie sie hierzulande ihresgleichen suchen.Dauerbrenner.

Underground Rockers Vol.2
-mit HDQ,AB'S,Senseless Things, und weiteren,nur Hits wie auch schon Folge 1.Leider auf Link, trotzdem eine Anschaffung wert.

Babach:Russkaja Vodka 7"
-aktuelle Rockmusik aus der Sowjetunion, mit leichten Volksmusikanleihen(ganz leichte)In Finnland gepreßt,hätte vom Sound her auch bei Glitterhouse landen können.

J.M.K.E.:Tere Perestroika
-noch so eine Band,war sogar in den finnischen Independentcharts.Kleine Hymne da oben wohl.Ein melancholisch klingendes Lied mit ruhigem und schnellem Teil.B-Seite ein Durchschnittspunkrocker.

Röövel Ööbik:History of the USSR-EP
-noch eine Band,diese mit fünf Titeln und als einzige mit englischen Texten.Auch ein eigener Sound,wobei Smiths und leichte Radio Birdman-Anleihen bei zwei Stücken herauszuhören sind



Vorkriegsphase:Scheißkrieg-Ep
1983 auf Rock-o-Rama und so ist auch der Sound dieser für damals ultraschnellen deutschen Band:Wie ein Staubsauger,der hell am kratzen ist. Dazu peinlichste Texte,nur köstlich.Sollte man zur Abschreckung auf jeden Fall haben,Kult.

Sinclair:Discofredi/der kranke Punker
-Düsseldorfer Rockband(habe ich früher bestimmt 10 mal live gesehen)mit dieser Single von 1978!A-Seite Lindenbergmäßig,auf der B-Seite gehts dann zur Sache.Zeilen wie "die Groupies lassen sich gern von mir unter den Punkrock fassen" sind einfach Kult hoch hundert.Hat die jemand zufällig mit Cover?Höchstpreis garantiert für diese Kostbarkeit!

Nadja:Ein Hoch auf Düsseldorf
-Die Platte für alle Lokalpatrioten. Dürfte aus den 70ern sein,die Melodie von El viva Espana geklaut mit genau akzentuierten Bläsereinsätzen und natürlich ein Düsseldorf verherrlichenden Text,wo sich die Stimme am Schluß fast überschlägt vor Intensität.Toll! Nadja hat übrigens langes blondes Haar (mit Spliss)und trägt auf der zugeknöpften C+A-Bluse mit Schulterleiste statt einem Badge ein Metall-N.50 pf. im Gebrauchtwarenhaus Birkenstr. im tiefen Flingern,leider nur eine.

Wombels:Aber Angelika
-ungewöhnlich für deutsche Verhählnisse:Vierfarbcover(von Orlando gezeichnet,ein nettes Foto wäre mir aber lieber gewesen),mega city 4-mäßiger äußerst guter Sound,nette Texte über die angenehmen Dinge des Lebens.1 a Sommerplatte.

Crack:...in search of
-noch ne gute neue Band aus UK,auch auf Link,Punk mit Melodie(mal wieder)

Jimmy Keith and his Shocky Horrors:
Race with Teenage Rock'n Roll-Ep
-vorher allen unbekannten Duisburger Kapelle mit flottem Garagen/Punk'n Rollverschnittsound aus der Kohlenwüste.Überraschend gutes und weiter zu verfolgendes Debüt.

Carefree:Eating your own words 7"
-drei für deutsche Verhältnisse äußerst gut produzierte Songs mit guten Texten und Melodien.Sehr gut. Wenn Deutscgpunk,dann so in dieser Qualität.

Sarney Beane/Skippy-Split 7"
-ruhige,tagende Musik,soll auch als Splatterfilmunter malung geeignet sein.Kann ich nichts mit anfangen...

Lokalmatadore:Bizzchen arm-Ep
-bietet auf dem Cover erstmal Deutschlands schönsten Mann, Herrn Fisch aus der sonnigen Metropole Mülheim/Ruhr.Auf der Scheibe selbst vier Funpunkrock knaller,die mann/weibsbild sich auf jeden Fall mal anhören sollte.

Heino:Hipp,hipp hurra 7"
-Uninteressante A-Seite,genialer Knüller auf der B-Seite:Schlager im Discosound, wie er anno '78 üblich war,Frauenchor und natürlich Heino,der die guten alten Zeiten in Deutsch-Südwestafrika besingt. Muß man haben.Zusammen mit dem Robbenlied und Bier,Bier,Bier das beste,was er je gemacht hat.Megakult

Jeff Dahl Group:Vomit wet kiss-Lp,Scratch up...-Lp, Suicide city-7",2 7"ers mit Lazy Cowgirls und Cheetah Chrome.Rockmusik,wie sie sein sollte.Dead Boys etc im Sound fortgeführt.Alles besorgen!

Pork Dukes:The filthy nasty-Ep
-nun werden auch die guten alten Pork Dukes ausgegraben mit einer '77 live aufgenommen Ep.Ist ok, aber als offizielle Single hätte man eigentlich was aufnahmetechnisch besseres nehmen können.Ist ziemlich krachig alles(aber gut!)

Germs:Forming(RE der ersten 7")
-Entlarvt mal wieder die Schwachsinnigkeit diverser US-HC-Sammler. A-Seite netter Song,allerdings mit Zakonasschlagzeug(Kenner wissen, was gemeint ist),B-Seite schlechter aufgenommen als der übelste Misfitsbootleg.Wird aber trotzdem seine Käufer finden...

Käpt'n Puhvogel:...und ewig lockt der Mann-Ep
-auf dem Cover die drei knackigen Jungs der Band,auf Platte die liebe,nette Musik.Schlecht abgemischt,aber nett. Karnevalspunk eben.

Creamers:Broken record-Ep
-Harter rockiger Punksound mit aggressivem weiblichem Gesang.Wer die Avengers mag,sollte sofort zugreifen.Hitplatte.

ALLES UNTER KONTROLLE?

Jeder von euch kennt das.Herumhängen und in alten Erinnerungen schwelgen wie die Rentners.Und da ihr euch eure Scoten und Zoten bestimmt schon 1oox erzählt habt,seid ihr bestimmt gespannt was dabei rauskommt wenn unsereins den Satz mit "Weißte noch damals?" beginnt!

Große Augen machten Robs Nachbarn als er stark alkoholisiert versuchte seine Post anstatt im Briefkasten in der Mülltonne zu finden.Das ganze wäre nicht so tragisch gewesen,hätte er mehr als nur ein feingeripptes Unterhemd angehabt!

Ebenfalls im Delirium tremens scheiterte Olli T.s Versuch eine 2l Flasche Wein zu kapern.Auf allen dreien,in einer hand ne Pizza, kroch er über die Andreasstraße der Buddel entgegen,um sie mit der freien hand an das gierige Mundwerk zu heben.Nur leider versagte in diesem Moment die Motorik und er warf die Pulle wie ein Ivan über die Schulter!

Erstaunliches Geschick beim Entwenden von zwei Mountainbikes bewiesen unsere Synchron-Abkacker Fröbe und Kurt!Am hellichten Tag kappten die beiden auf offener Straße die Schlöösser per Bolzenschneider,um dann in Panik den Ort des Geschehens fluchtartig zu räumen,und die Räder stehen zu lassen.

Erstaunt war unser Stony aus Velbert,als morgens auf einmal der Schlüssel zu seiner Haustür nicht paßte.Nachdem er alles probiert hatte um sich Einlaß zu verschaffen,trat er kurzerhand die Haustür ein. Da so etwas nun mal nicht gerade leise ist,kamen ziemlich schnell die Bullen,um den armen Stony bei der Personalienüberprüfung daruf hinzuweisen,daß mit dem Schloß alles in Ordnung sei und er sich nur in der Hausnummer geirrt hätte!

Als wenig großzügig erwies sich der Weihnachtsmann unserm Hausgriechen Gyros.Während seine Schwester einen Farbfernseher seit Heiligabend ihr eigen nennen darf,wurde er mit einer Packung Camel Filters abgespeist,was deutlich zeigt,daß er seinem Ziel 199o unter die zehn meistgehaßtesten Personen Düsseldorfs zu gelangen immer näher kommt!

Kein lustiges Erwachen gab es auch für Exilwuppertaler Alex,als er feststellen mußte,daß sein Fernseher nicht mehr da war.Erst nachdem er ein Loch in seiner Fensterscheibe entdeckte,fiel ihm langsam wieder ein,daß er diesen auf der Suche nach gewissen Sorgenvertreibern aus Versehen aus dem Fenster geworfen hatte!

So,wen diese Seite jetzt unendlich gelangweilt oder genervt hat, der beweist genau den Mangel an Phantasie,die nötig ist,um sein Leben zu ertragen!?

„Man fragt sich: Wie kann das passieren?"

„Aber er hat ja nichts an"
(O-Ton Robs Nachbarn)

by Dietä

ALIEN BOYS

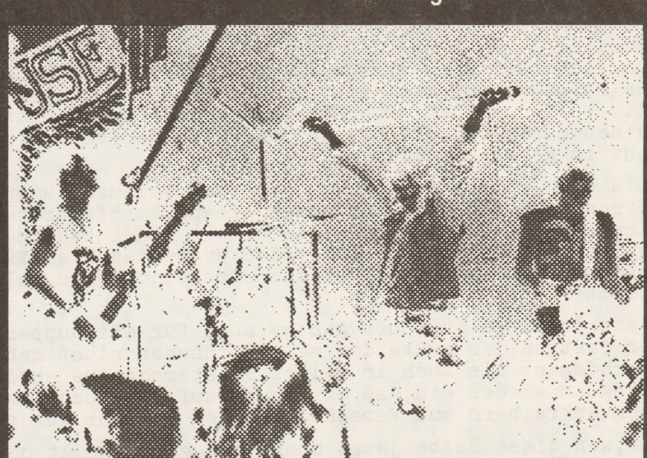
8.12.89 - Es ist scheiße kalt. Halb angetrunken stehen wir um ca. 8 auf der Kiefernstraße. Gelockt hat uns ein Plakat im nicht üblichen Stil der Konzertveranstalter Lena + Gühli, zweifarbig und DIN A4. Allerdings nur uns, denn bis jetzt ist bis auf die AK 47-Crew kein Aas zu sehen. Also zurück ins Auto und die Proberäume nach gesocksähnlichem Menschenmaterial abgesucht. Da wir irgendwie nicht richtig fündig werden geht's zurück zur Kiefern und schnurstracks zum Grill zwecks Fest- und Flüssignahrungsaufnahme.

Achja, von den Bands, die das Plakat ankündigte, hatte keiner je etwas gehört, ALIEN BOYS und MORE FIENDS waren gleichbedeutend mit böhmischen Dörfern.

Von der Pommbud' zurück erschallen dann Klänge hinaus in die Nachtluft, die mich ohne zu zögern rein in die warme Stube treiben. Nun bin ich volltrunken und vollbegeistert: 4 Asis (positiv gemeint) stehen auf der kleinen Bühne und dreschen brutal einen Schweinerock herunter, wie ich ihn Live noch nirgens gehört hab'! BORED! Eine Band auf Glitterhouse fällt mir spontan ein, da ich ihre Platte grad' heute auf Cassi gebannt hatte, doch erscheinen mir ALIEN BOYS zigfach härter und vor allem lauter (noch am nächsten Morgen bin ich taub) als meine Anlage je sein kann. Benebelt harre ich kopfschüttelnderweis im Raum aus und bin absolut verzückt, ein Auftritt einer mir unbekannten Band hat mich wohl noch nie so begeistert und MORE FIENDS aus den Staaten setzen mit ihrem brutalen Sound noch eins drauf: Krönung ACE OF SPADES-Cover mit dem Text von YELLOW SUBMARINE, genial!!! Und dieser Abend ist schuld daran, daß ich euch nun die ALIEN BOYS einfach näherbringen muß; ab geht er:

Die ALIEN BOYS gründeten sich 1987 in Hamburg, genauer wohl St. Pauli, was auch die FC St. Pauli-Begeisterung erklärt. Die Besetzung ist klassisch: vocs Andi, guit Tom, bass Ronnie und drums Peter, Nachname wie bei dieser Band aus NY bei allen derselbe, ALIEN natürlich.

Die Frage nach ihrer "Musikschublade" beantworten sie selbst: eine Mischung aus schwerer Psychedelia, frühsiebziger Heavy-Rock und schnellem Detroit-Punk. Sie verstehen sich als *"Maler*



von Klanggemälden mit stilistischen Vorlieben für die 70er. Also im Prinzip Heavy-Rock mit dem entsprechenden Nachdruck der 80er" (o-Ton ALIEN BOYS). In Kritiken diverser Magazine werden ihnen immer wieder die STOOGES MC 5, UFO und gar BLACK SABBATH (warum die kapier' ich nicht) nahe gestellt,. Das trifft auf die ersten beiden Gruppen, so wie ich sie kenne, auch ein bischen zu (UFO kenn ich nicht, und BLACK SABBATH sind viel zu langsam und harmlos um mit den ALIEN BOYS in Verbindung gebracht zu werden). Kopien sind sie allerdings nicht, Gott bewahre!

Erschienen sind bisher von ihnen: 1 Flexi (die vom September TRUST) und eine LP "LAWMACHINE" mit 2 Stücken, beide auf dem Hamburger Label ANACONDA. Beide Platten sind sehr gut, der Sound der LP ist zwar etwas gebremster als Live, aber genialer 70er-Heavy-Rock mit viel Wah-Wah und anderen Effekten (da kenn ich mich halt nicht so aus). Außerdem sind sie jeweils mit einem Stück auf den Samplern "20 TRASH HITS" und "ROCK'N'ROLL HELL VOL II" vertreten.

Zu ihren Texten sagen die ALIEN BOYS in einem Interview: *"Wir sind keine Polit-Rock-Band, aber wir haben zumindest eine gemeinsame politische Richtung, die durch das Sternbild St. Pauli geprägt wurde, und die sich in Songs wie "DESTROY THE LAW-MACHINE" oder "COPS ON LSD" wiederspiegelt...".*

Das war's eigentlich, bliebe nur noch zu sagen, daß die nächste LP im September erscheinen soll (ebenfalls auf ANACONDA) und eine weitere Tour mit den MORE FIENDS durchgezogen werden soll. Ich freu mich drauf! Yeah! Gruß an Andi + den Rest der ALIEN BOYS. Schreibt ihnen, macht ihnen Gigs klar, kauft euch die Platten, und, und, und...



THORSTEN



Contact:
ALIEN BOYS
c/o Judjahn
Feldstr. 32
2000 HH 6

GO UNDERGROUND - nie wieder!!!

Bonn, 26.12.89

Als "Schöne Bescherung" wurde ein Rock-Konzert in der Bonner Biskuithalle am zweiten Jahrestag angekündigt... Welch tatsächliche Bescherung unserem Lokalreporter Wolfgang Schmitz hierbei widerfuhr, zeigt folgender Bericht!

Eine ca. 800 starke Menschenmenge versammelte sich in der Halle, meist zwilicht aussehende Gestalten, Lederjackentragend, unordentlich frisiert, rüpeliges Verhalten zur Schau stellend, und ich stand mitten drin. Weihnachten? Oh nein, das ganze Geschehen erinnerte mich eher an ein Volksfest für minder Bemittelte Gehirngeschädigte, Marke "Frankensteins Höllenbrut".

Allein schon die Tatsache, daß es so unendlich viele dieser subversielen Elemete gibt, die da Biertrinkend und laut lachend und schreiend auf sich aufmerksam machen. Fest der Freude? Wohl kaum.

Aber warum sind diese, meist jungen, Menschen, so? Was veranlaßt sie dazu, sich in solchen Horden zusammenzurotten, sich so zu gestalten und so menschenverachtend zu verhalten? Sie leben im Underground (zu deutsch: Untergrund) und würden sich wohl niemals in dieser Aufmachung an die Öffentlichkeit wagen. Die Frage stellt sich, ob es ihnen in unserem schönen Deutschland nicht gut genug geht? Ob sie keiner Arbeit nachgehen? Sind sie vieleicht Alkoholiker oder, schlimmer noch, Drogensüchtige?

Sie trafen sich, um Musik zu hören: Musik, die nichts mit dem eigentlichen Begriff "Musik" zu tun hat. Da spielten Gruppen mit Namen "BILLY AND THE WILLIES","MOLOTOW SODA", "LUSTFINGER", "BONNER HARTCHÖRE","NOISE ANNOYS", aber was haben diese Geräusche, diese vernichtenden Töne mit unserer guten, alten Volksmusik zu tun? Das Puplikum tanzte dazu, einen Tanz, der die Definition "T nz" in keiner Weise gerecht wird... Sie springen, treten, schlagen um sich, umklammern sich und fallen dabei auf den Fußboden. Wozu dies?

Beim Auftritt der Kapelle "MOLOTOW SODA" gar sind ca. 100 Leute zusätzlich zu den Musikern (?) mit auf die Bühne gegangen, jeder wollte sich ein Mikrofon angeln, um reinzuschreien, reinzugrunzen, sich zu beweisen. Daß mir dabei die Sicht versperrt wurde und ich nicht alles sehen konnte, was auf der Bühne geschah - das interessierte niemanden! Wo und wer war der Veranstalter, warum schritt er nicht ein?

Nein, so was kann und will ich nicht dulden. Das haben wir, wir normal denkenden, arbeitenden und richtig-sich-benehmenden Menschen nicht nötig, unser Deutschland so verkommen zu lassen. Würden alle diese Menschen, die an diesem denkwürdigen zweiten Weihnachtstag in Bonn dem "Konzert" beiwohnten, Arbeit haben, wäre es wohl besser um sie bestellt... Dann wären sie abends nach der Arbeit müde und würden schlafen gehen. Und kämen nicht auf dumme Gedanken.

Ich für meinen Teil werde solche Veranstaltungen nicht mehr aufsuchen und werde ein noch größeres Auge auf die Erziehung meiner beiden Töchter werfen, auf daß sie nicht auch in die Klauen dieser "Underground-Szene" geraten und unsere Deutsche Kultur in solch schlechtes Bild malen. Ich hoffe nur, daß niemand aus dem Ausland dieser Szenerie in Bonn beiwohnte, wie dumm würden wir dann wohl dastehen???

Aufsatz von Wolfgang Schmitz, Klasse 9a VHS Duisburg zum Nachholen des Sonderschulabschlusses: "Mein schönstes Erlebnis in den Weihnachtsferien".

12 F. mangelhaft - Tomasso S.



Hier noch in Stichworten einige Sachen,die mangels Zeit,Platz und/oder Fotodokumenten leider nur in Stichworten wiedergegeben werden können.

Da war dann z.B. die drei Tagetour mit den Shaddox(aus bekannten Gründen ohne Blitzkrieg Boys)
-mit der Anhalterin,die zu uns in den Laderaum einstieg,sich umsah,das Gesicht verziehend schnupperte und meinte:"Seids ihr eine Punkband?"
-der polnische Wirt der kleinen Halle in Bayern,wo auch übernachtet wurde,der morgens um sieben ein Ultimatum stellte zum gehen oder :sonsta spritz i eu alla naus,'s miar wurscht,wenns ihra naa werd... oder so ähnlich
-Olli P. + Co,die zu dritt auf einer zweistündigen Autofahrt morgens mal eben eine Flasche Korn geleert haben
-die Amerikanerin und der Schwede,die kurz bevor ich schlafen gehen wollte, sich ausgerechnet meinen Schlafsack als Unterlage zum ficken ausgesucht haben(und danach zu zweit drin geschlafen haben)Die Fotos von den Stellungsspielen sind leider nichts geworden.
-das Baby in der Au(besetzter Komplex in Ffm)machte keine Bäuerchen,sondern Hausbesetzerchen und darf nur den eigenen Daumen lutschen,damit es auch ja richtig autonom wird(Lennons dürfen dort nicht spielen übrigens wegen angeblich frauenfeindlichen Texten,ja die Automaten)
-unterwegs kam noch eine Fahndungsmeldung im Radio nach einem jungen Mann, anfang 20,mittellanges blondes Haar,sollte etwa Marty Blitzkrieg...

Danke an die Shaddox fürs Mitfahren(live waren sie auf allen drei Konzerten wesentlich besser als auf der schon guten Lp)und Mosch,der die meiste Zeit den Fahrneger spielen mußte.
Hamburg zum ersten
-wo wir bei Onkel Otto versackten und der Gang Green-Anhang,der vorher noch von uns beim Schaufensterbummel auf der Herbertstr. gesehen wurde,fürs Bier immer etwas mehr bezahlen mußte
-wo ich einer Schnorrerin auf der Hafenstr Ostmark anbot und die total stinkig wurde(Mosch,der ihr was gab,aber dann auch stinkig wurde,weil sie sich dafür einen Saft gekauft hat,sagte mir danach,sie wäre ein Zoni...)
-wo wir nach Schwerin rübergemacht haben,aber Samstag nachmittag nur ein Büdchen,eine Würstchenbude,aber keine Toilette finden konnten.Und mehr Westler als Zonis in der Innenstadt waren
-wo in Hamburg die dreispurige Straße auf einmal keine Streifen mehr hatte und um die Kurve auf einmal ein Bordstein war,den einer unserer Reifen leider versuchte ,mit ausweichender Luft wegzupusten.
Hamburg zum zweiten
-wo das Molotowkonzert in Bremen nicht stattfand(der Laden hatte gerade dichtgemacht),Banane sich wunderte warum wir nicht bei der holländischen Band waren und wir dann noch zu einer Bauernhoffete fuhren,wo der Alkoholvorrat nicht geschafft werden konnte
-wo wir noch gut Getränke mitnahmen
-wo uns beim rübermachen der DDR'ler noch ein ermahnendes"bleibt artig,Jungs" mit auf den Weg gab
-wo Qualle an der Bude vom Besitzer mit"grüß dich,du bist doch der aus unserer Partner Wuppertal" empfangen wurde
-wo der Broiler besser schmeckte als jedes hier jemals gegessene Hähnchen
-wo die Ölwanne in einer Senke,wo nur 30 erlaubt waren,wir aber mit 90 fuhren, meinte durch ablassen von Öl(was dann bis nach hause noch tropfte und im stehen immer wieder aufgefangen und wieder reingegossen wurde)würden wir sicher etwas schneller über den Boden gleiten
-wo ich und Andreas(nach dem Frohlixkonzert im Auto dösend)von einem verzweifelten Robert wachgeklopft wurden,den man als letzten in der Kneipe geweckt hatte.Somit kein Qualle=Fahrer da und mal wieder ne nette Nacht im Auto
-wo wir am nächsten morgen auf Qualle wartend unsere Schlafsäcke längs auf den Kühler legten,bis 12 Uhr mittags jeder zwei Flaschen Bier,Sekt und Schnaps tranken und(Ich und Robert)dann auf dem Kühler einschliefen,derbe scharchten und Andreas dann aus Langeweile spazieren ging

-wo wir dann von Endy Neumann im Frohlixbus zu einem anderen Ort gebracht wurden an dem ich irgendwann wieder geweckt wurde,die Besitzer weg waren und Robert auch erst nach einer Weile wieder auftauchte
-wir zum Bauernhof fuhren und erstmal schliefen...
-wie dann abends auf der Hafenstr, bei Frohlix/Molotow Soda endgültig die Lichter ausgingen
-und wir dann ohne Andreas(der mit den Molotows nach Rostok fuhr),aber mit zwei hübschen,aber doofen Mädels(Qualle wollte wohl noch schrauben)nach Wuppertal fuhren und von da nach DI in die Zeche Carl,wo mal wieder der Ruhrpottabschaum anwesend war und bei einigen Bieren schnell wieder die Lichter ausgingen,wobei ich mich aber nur dem Zustand des anderen Publikums angeglichen habe



Rüdiger
Weine mit Schraubverschluß sind die besten
↑Seltsam
es ge
Minigurke
Momo,Dirk
Vehmeier/Z
Derendorfe
am rumpose
Vehmeier
F95ehCoolMeier
Robert
durch diesen Beamten haben wir den Glauben an diesen Staat wiedererlangt

m?Aber so steht
eschrieben...
e
k,Targas

Kamerad Hauke
zur Zeit auf Urlaub

Uli
Ennepetal Barmy Army

imbo
r Zuhälter
n

Qualle,Rüdiger
sich wie die Ginder freuende
Gönige

ZOSHER



Neulich auf'm Arbeitsamt waren auch zwei nette junge Männer mit ausrasierten Haaren,roten Docs, hochgekrempelte Jeans,Holzfällerjacken(alles ganz neu)zusammen mit einem Bart.Na gut,dachte ich mir,die Jungs haben was ausgefressen und kommen nun in ihren besten Klamotten und mit zuständigem Sozialarbeiter,um ihren guten Willen zu zeigen.Nach dem sie zu dritt insgesamt drei mal bei dem Arbeitsamtmenschen drin waren,kam ich endlich auch dran und traf auf ein leicht nervöses, leicht zitterndes mit gerötetem Gesicht dasitzendem Arbeitsamtmännchen,welches auf mein freundliches Guten Tag nur meinte:Die ganzen Punker aus der DDR kommen jetzt rüber,was soll das jetzt hier nur geben...
Das wars also.

Gyros möchte auch mal Urlaub in Ostasien machen.Jedoch nicht zum ficken wie andere, sondern um auch mal ~~auf~~ gleichgroße bzw richtiger gesagt gleichkleine Leute zu treffen.

die Banken mit den originellsten Namen im vergangenen Monat
-Stadtsparkasse Herzogtum Lauenburg
-Nationalbank Duisburg AG

Mit Bier kann man Pferde stehlen.Geht besser als mit Jürgen,der braucht selbst dazu sehr lange.

beste Bestelleradresse des vergangenen Quartals
-Landschulheim Schloß Hessen

Willi Wucher,immer um die deutsche Sprache bemüht und anti Syhhpunkers eingestellt neulich in Bochum über eine ihm vermutlich näher bekannte junge Dame:Hömma ey,wah,die kann ficken,booh,echt mensch,dat isn echten Einser,woll Alter,ey...

Stefan Neuber,bekannter linkerheinisch- Briefkastenpunker scheißt komplett unterleibsfrei.Sein Pech, daß man ihm deshalb neulich "dabei" sowohl Hose als auch Unterhose weggenommen hat.

Als Sceptical Confidence neulich im Studio waren verglich Beneke das Mischpult mit dem Vierspurgerät bei der Demoaufnahme damals."sowas wie da war das,das ist doch Vierspur oder"?auf ein kleines Gerät dabei zeigend.Der Mensch vom Studio daraufhin:Das ist der Anrufbeantworter!

Für die DYS-Lp im Original (die Nachpressung wurde gerade in der aktuellen BRAVO besprochen)habe ich von einem Süddeutschen Dm 220,- erhalten.Die "Lp" ist übrigens satte 13 min lang...

Oder mögen Sie's doch viel lieber komisch? Dann wäre wohl ein (richtiger) Clown genau das richtige für Ihre nächste Feier! **PICK**, früher beim weltberühmten Schweizer Zirkus Knie, später dann bei Roncalli, wird Ihnen und Ihren Gästen für rund 5000 Mark am Abend sein ganzes Nummern-Spektakel hinlegen.

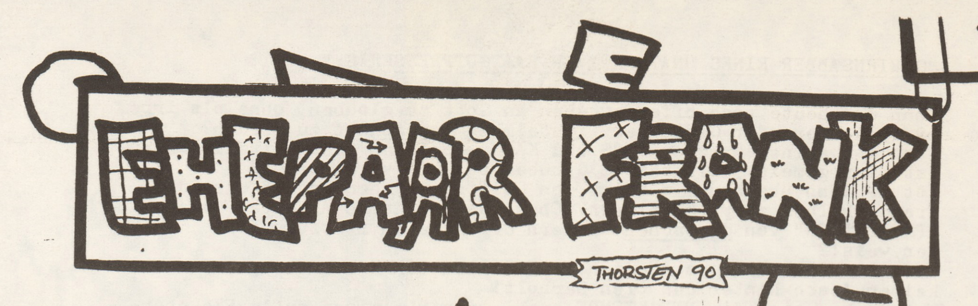
Heino singt in Halle

BRD-Sänger Heino gastiert morgen um 20 Uhr in der Eissporthalle (Einlaß eine Stunde vor Beginn). Die Veranstaltung unter dem Motto „Heino live — Lieder der Heimat" bereichern weitere Künstler, u. a. Regina Thoss. Restkarten gibt es am Veranstaltungstag ab 15 Uhr an der Kasse der Eissporthalle. Im Umfeld der Halle werden Waren aus der BRD für Mark der DDR angeboten. Wie der VEB Naherholung weiter mitteilt, muß die 15-Uhr-Veranstaltung leider ausfallen.

Zu Deinem **100. Geburtstag** lieber **„Adolf"** wünschen wir Dir von Herzen alles Gute! Auch daß Du Deine geplanten Unternehmungen mit großem Erfolg erreichst! Deine engsten Kameraden!

● Aktion „Nonne"

Die Kripo wurde in ein Kloster gerufen, an einem Samstag vor fünf Jahren. Eine Nonne war brutal vergewaltigt und die Klostertreppe hinuntergeworfen worden. Die Täter hatten 27 Kreuze mit einer angespitzten Nagelfeile in ihren Körper geritzt. „Das gemeinste Verbrechen, was wir je gesehen haben. Die Nonne war vor Verzweiflung irrsinning geworden.'


EHEPAAR FRANK
THORSTEN 90


WAS FÜR EIN WUNDERBARER TAG.
HALLO HERR FRANK!
WIE SÜSS, ZU WISSEN, DASS DIE NACHBARKINDER MICH MÖGEN
ZUHAUSE...
WIE GEHT'S DIR, LIEBLING?
ICH HAB' FÜRCHTERLICHE KOPFSCHMERZEN, ALS OB MEIN KOPF GLEICH PLATZEN WÜRDE!


SELTSAM! PLÖTZLICH GEHT'S MIR GENAU SO!
KURZ DARAUF:
AHH
ES FÜHLT SICH AN, ALS OB WIR VERBRENNEN WÜRDEN!
WÄHRENDDESSEN:
OH ALLMÄCHTIGER BITTE NIMM' DIESE MENSCHEN OPFER AN. BRENNEN SIE, FRAU FRANK - SCHMOREN SOLLEN SIE, HERR FRANK!

"GEHIRNSABBER EINES UNATRAKTIVEN SAATGUTFRESSER'S:"

Kann man heute noch offen zugeben an Gott zu glauben, ohne als Irre, o8/15-Kacker oder Gläubiger Wichtelmann bezeichnet zu werden?
Kann man seinen Hang zu PISS und KACK - Spielen (der sexuelle Genuß ist hier gemeint) mit seinem Glauben zu GOTT vereinbaren?
Ist es denn überhaupt möglich, an GOTT zu glauben und SEX nur der Freude halber zu praktizieren? Ohne das man daran Arbeitet, die "PRODUKTION" von deutschen Kindern erfolgreich fortzuführen!
Wer weis!?
Auf alle Fälle ist es möglich in 7 Zeilen SCHEIße zu tippen die keinen Arsch hinter den Ofen herholt!
Was denken sich die REDAKTEURE auch, wenn Sie einem auf'm Päckchenumschlag als PS schreiben:
"SCHREIB NEN ARTIKEL FÜRS ZOSCHER, W I R K R I E G E N N I C H T S G E B A C K E N !!!!"
Außerdem stellt sich hier auch noch die FRAGE (um auf obiges gesabber zurückzukommen), ob die ZOSCHER überhaupt Zeugungsfähig sind.
URIN ENTHÄLT BEKANNTLICH KEINEN S A M E N !!
Es ist schön das dieses Stück Papier so geduldig ist, man kann hier wirklich alles zu Papier bringen, bleibt nur die Frage,
INTERESIERT DAS ALLES DEN LESER????
Verpacken wir es also! Nen Schwank aus meiner Jugend:
Sonntage an unserer Stadthalle waren bekanntlich ÖDE und langweilig!
Aber ein Sonntag hatte es wirklich in sich!
Unsere KREISSPARKASSE lud ein zum Tag der offenen Tür, man kündigte an: FREIBIER VON 2 bis 5 UHR NACHMITTAGS!!!
Was blieb einem also anders übrig als sich nen Standfesten Platz an eben dieser Theke zu ergattern und sich den Kanal mächtig zu ÖLEN, bis das das kleine Spatzenhirn nur noch EIERTE!
Unser Glück das ein paar Standfeste ALKOHOLIKER an eben diesen Sonntag schon seit schätzungsweise 9 Uhr Morgens unterwegs waren und genau in dem Moment der Theke verwiesen wurden (mit den Worten: ICH GLAUBE SIE HABEN SCHON GENUG GETRUNKEN MEINE HERREN!!!) als wir die Kreissparkasse betraten. Zu unserem Glück gingen diese TRUNKENBOLDE auch sofort (einer von ihnen mußte wohl auch mittlerweile gemerkt haben das er sich ans Hosenbein LANGGEPISST hatte und schämte sich wohl etwas vor der anwesende FRAUENSCHAFT)!
Somit hatte der liebe GOTT uns einen (wie sich später erwies) guten Thekenplatz verschafft!
Von kleinen Spielchen wie: SCHWIMMT MEIN GEBISS IM BIER ODER GEHT ES UNTER? abgesehen benahmen wir uns anfangs noch recht "bürgerlich".
Was aber (NATÜRLICH) bei zunemender ALKOHOLISIERUNG immer mehr zu einen "Gutbürgerlichen" DANEBENBENEHMEN wurde!
So wurde dem Nachbarn (wie wir später merkten,der Geschäftsleiter der Kreissparkassenviliale aus'm näxten Dorf) versuchsweise die FRAU ausgespannt, war aber dann doch nicht! Immerhin besorgte sie uns gegen Ende des GELAGE noch BIER, den auch uns wollte man später nichts mehr zu trinken geben! HAHA!
Irgentwer KOTZTE noch vor der Haustür und hätte fast den Schosshund irgentner Golffahrerin,unter tossenden Beifall unsererseits, mit nem gemisch aus halverdauten Pommes und Spagethiresten begraben!
Die KOTZTE sah dann auch aus wie eine große PIZZA, geniales Bild!
Überlegungen zu nem neuen Discohit Marke "PIZZA ON THE DOG" wurden geweckt.
Texte waren wegen dem zu hohen Alkoholspiegel leider nicht mehr verständlich, klangen aber sehr LUSTIG!
Auf alle Fälle gings dann zurück zur Stadthalle, alltägliches belagern des BRUNNENS waren angesagt.

1st 5 Song EP
Powerful German HC-
PUNK like Bands from

Man lachte noch über nen kleinen Jungen der im Abgestandenen Brunnen wasser planschte! Er muß nachher fürchterlich gestunken haben, man bedenke nur, das wir 2 Tage vorher 5 Liter GEKLAUTER Milch in dieses Wasser gekippt hatten. Bedenkt man, das dieses Wasser nur alle halbe Jahre mal gewechselt wird und auch nur aus 2o Liter NORMALFLÜSSIG-KEIT bestand, STANK DIE VERGAMMELNDE MILCH METERWEIT (und dieser kleine planscher spielte darin munter herum,IIIIHHHHH!!).
Zu unserem weiteren Vergnügen (hätte man geahnt was noch kommt würde ich es mittlerweile P E C H nennen!!!) fuhren auf einmal ein Arbeitskollege und ein Freund von dem an uns vorbei, kamen zurück und fuhren uns BIER hohlen!
Mit den 1o FLASCHEN für noch anwesende 3 Leute hatten wir uns wohl etwas vertan, waren wir doch schon so VOLL, das schließlich jeder nur noch eine KANNE schaffte.
Irgentwie wurde allen danach gleichzeitig schlecht, jeder KOTZTE sich genüßlich aus, NUR ICH NICHT!
Mein Fehler!
Als ich nach ner halben Stunde in den Bus einstieg, 7 Flaschen BIER in 2 mehr oder weniger KAPUTTEN Tüten transportierte (diese Tüten gingen im Bus mehr und mehr kaput und ich weis bis heute nicht, wie ich es geschafft hab, in meinem ZUSTAND 7 Flaschen BIER unbeheligt Nachhause zu kriegen), fiel mir auf halber Busfahrt ein das mir SCHLECHT war, TOTAL SCHLECHT!
Bis der Vorletzten Haltestelle (von der wo ich rausmußte) konnte sich mein MAGEN beherschen. Aber dann:
MEINE PIZZA WAR FÄLLIG!
Aufgrund weniger Fester NAHRUNG war die Pampe aber mehr ne Sabber-PIZZA, man sah richtig wie sämtliche BUSINSASSEN Ihre Füsse auseinandersetzten, damit MEINE (Meine!!!!!) KOTZE genüßlich bis vorne zum Busfahrer laufen konnte!
Ein Glück das der erst merkte das ich geKOZTZ hatte wie Prinz SABBERBart als ich raus war!
ÜBRIGENS, das war auch der Tag nachdem mich hier im Dorf einige Leute mächtig mieden! Man nannte mich im Bus noch den ASOZIALEN, mein Nachhauseweg war hundertprozentig so genial lustig für unsere NACHBARN, das sie wohl noch Jahre danach zu reden ham!
SELBST ICH MUß DABEI LACHEN, ein Gang wie auf 1ooo EIER und 7 Flaschen Bier in 2 Total Kaputten Plastiktüten (JUTTE - Tüten hätten mir bestimmt besser beigestanden!!).
An VATERS blick xix xntgxgx, als er mir nach ner viertelstunde die HAUSTÜR von Innen öffnete (AUCH ER HATTE BEMERKT DAS SEIN SOHN SEIT GERAUMER ZEIT VERSUCHTE, DIE HAUSTÜR PER SCHLÜSSEL ZU ÖFFNEN, die Nachbarn hatten das schon eher mittgekriegt, jaja,mein Vater!!) kann ich jetzt garnicht mehr dran denken.
ER SCHAUTE UNGLÄUBIG (wahrscheinlich deswegen, das sein Sohn mit 16 Jahren schon in bezug auf ALKOHOL viel weiter war als er mit 19!!!!).
Auf alle Fälle schlief ich gut ein, wunderte mich morgens das ich keinen dicken KOPF hatte, das 7 FLASCHEN BIER im Zimmer xxxxxxxx verstreut lagen und meine ELTERN schon "auser Haus" waren!
Die PROBLEME mit den Nachbarn oder anderen Dorfbewohnern haben sich mittlerweile nach 5 Jahren VERFLÜCHTIGS, aber ich glaube:
WENN ES IN LANGEN WINTERABENDEN BEI DEM FAMILIEN WARM UND MOLLIG WIRD UND MAN SICH UNTEREINANDER ERZÄHLT, dann, SPRICHT MAN OFT UNTER GROSSEN LACHEN VON MIR, letzter Eingeborener der Zivilisation!

TUBERKEL / 11.1.90

Nachdem unsere Düsseldorfer Zweite-Liga-Funpunker Käpt'n Puhvogel es ja ähnlich wie die blöden Brieftauben geschafft haben,und jetzt auch noch zur Ehre einer goldenen Single gelangten,mußten wir einen von ihnen mal interviewen.
Ihr letztes Konzert fand im Tor 3 statt,als Nachband noch die oben schon erwähnten Brieftauben.

?:Wieviel Zuschauer hattet ihr beim letzten Konzert

A:Etwa 1000

?:Davon unter 18

A:Ca 80%,größtenteils weiblich

?:Wieviel Zugaben mußtet ihr geben

A:Da wir im Rahmen eines Rockkonzertes gespielt haben, war für uns als zweite Vorband nur eine bestimmte Spielzeit vorgesehen

?:Erklär mal die Sache mit Tauben und Hosen

A:Zwischen unseren Stücken waren viele am Tauben,Tauben rufen und als Düsseldorfer Lokalpatrioten haben wir diese verirrten Seelen erstmal darauf hingewiesen, daß man sich in Düsseldorf befindet und deshalb Hosen, Hosen zu rufen hat.

?:Die Sache mit Campino

A:Unser Mixer hat eine entfernte Ähnlichkeit zu Campino und nach unserem letzten Lied haben wir uns beim Mixer,dem Campino bedankt.Worauf sich sofort eine Menschentraube um "Campino" bildete und sich der arme Kerl vor Autogrammwünschen sich kaum noch retten konnte und sich als Ausweg schauderlich betrank.

?:Wieviel feuchte Höschen wurden auf die Bühne geworfen

A:Ja

?:Wie alt war das jüngste Groupie

A:Kein Kommentar

?:Welches Angebot hat EMI gemacht

A:Erwachsen werden und weitersehen

?:Wie fühlt man sich als Besitzer einer goldenen Platte

A:Lebensziel erreicht
(Im Vertrauen:Die 500er Auflage ist noch nicht vergriffen)

?:Warum habt ihr die Plattenkiste ausgerechnet bei dem Konzert vergessen

A:Weil wir selbst dafür zu blöd sind

?:Irgendein Historchen noch

A:Nach dem Konzert wurde unser Bassist im Tabakladen an der Ecke von dem mithelfenden Sohn mit großen Augen angesehen.Ich ein paar Tage später auch.Als dann unser Bassist nochmals da war,wurde er von der Mutter angesprochen,ob er denn von dieser Gruppe sei,die der Sohn vor einigen Tagen gesehen habe und daß der sich nicht traue,ihn anzusprechen blabla... jedenfalls bekam er daraufhin eine Platte mit Autogrammen und ist jetzt wohl glücklich bis ans Lebensende...





Ihre Kinder:Die graue Stadt
-Kultpunkrock von ca '71,ääh ist natürlich 70er Deutschrock mit allem was so dazu gehört an Peinlichkeiten,aber neben TSS die erste Band mit deutschen Texten über die graue Stadt Nürnberg.Wo bleibt die Cover-version?

Skeptiker:Unmut-Ep
-DDR-Band,schon lange vor dem 9.11.89 erschienen auf Amiga für 8,10 Ostmark Einheitspreis.82er Deutschpunk,etwas besser sicher, für drüben "früher" sicher gut. Kann aber mit dem Demo,was zum Teil jetzt als Lp hier erscheint,nicht mit halten.

Lennons:Blutorgie... Ep
-Jetzt gibts die auch wieder und nun die zweite 7" nach neun Jahren. Punkrock halt,die Gitarre aber wie damals schon recht verzerrt.Ungewöhnliche Texte,den Sound muß man mehrmals hören,dann gefällts.Kult.

Rim Shout:Fünf Jahre sind nicht genug-Ep
-Fünf Jahre Rim Shout und aus jedem Jahr ein Lied,für die harten Fans in 200er Auflage gepresst.

The Edsel Auctioneer-7"
-Englischer Punkrock mit australischem Einschlag auf Vinyl Solution mal wieder.Wenig sympathisches Label, aber wieder mal eine Hitplatte.

Fleisch:...macht süchtig-Ep
-sechs Titel einfacher Punk,der vor fünf Jahren sicher gut gekommen wäre... Ok,mehr aber auch nicht.Hmmm

GG Allin:Expose yourself to kids 7"
-Hiermit hat er wohl seinen Höhepunkt erreicht.Drei rauhe Rocker,wie sie sein müssen und nicht ganz so derbe Texte wie sonst.Die parallel erschienene Lp ist auch ok,die letzte jedoch nur noch Müll.Und im Oktober diesen Jahres kann er uns dann beweisen,ob er ein Poser ist oder nicht.Wir warten!

Gulag:Big talk-Ep
-griechische Band auf Hamburger Label.Pogopunkrock mit ungewohnt klingenden griechischen Texten.Viel Gitarrenmelodie über dem eher normalen Sound.Interessant.

Pissed Spitzels:Fackeln im Sturm-Ep
-die Neustädter Funpunkers haben wieder zugeschlagen.Kratzig melodischer Sound,nette Texte,netter Sound.Pflegeleicht halt.

Fastbacks:In the summer 7"
Kaum zu glauben,die gibts auch noch und das im alten Sound.'77 Poppunkrock mit weiblichen Gesang und das anno '89.Ich schmelze dahin...

Badtown Boys:Borrowed time 7"
-Bei Platten wie diesen bekomme ich immer den totalen Hass,denn die ist mal wieder so guter,melodischer Megapunkrocksound,bestens gespielt und super Gesang,die muß ich mir einfach kaufen,auch wenn der Kühlschrank leer ist und ein Besuch bei Aldi eher angebracht wäre.Unverschämt gut.Holen.

Foreign Legion:Surf city
-Band aus Wales auf deutschem Label. Punk mal wieder,was soll ich mir dazu noch aus den Fingern saugen

Die Mimmi's:Sag nicht nein,wenn ich Dich küssen will 7"in Tüte mit Gummikußmündern
-die fünfzigste Platte auf dem Weserlabel und da wurde die eigene Band genommen,warum auch nicht.Schlagerpunkhit auf der ersten Seite mit weiblichen Gesang,schon bekannt von Lp,B-Seite ähnlich.Fabsi und Co sei's gegönnt.

Bambix:The even took the money
-einfacher Poppunk von drei Meisjes mit Charme rübergebracht.In holländisch-englisch gesungen.Zuckersüß,wann kommt mehr?

Blue Stories:Precious short time 7"
-'77/Modverschnitt,der sehr zu gefallen weiß.Aus Hamburg mit englischen Texten.

Scarecrow:No reason to be sad-Ep
-Aufwendig produzierte und gestaltete Ep mit vier unterschiedlichen Titeln Speed/Thrash oder so,kann man ab und zu hören.Bin leider nicht kompetent bei dieser Musik.Ok.

Happy Ever After/2 Bad Split 7"
-zwei mal nachgepielte US-Punk/Hardcoreklassiker:HEA mit Lexicon Devil, eher traditionell,2 Bad mit einer extrem vergewltigten Version von Wasted Totale Feedback/Quietschorgie,aus der sich langsam die Melodie entwickelt. Laut hören!Genial.

Angeschissen:Angst macht keinen Lärm 7"
-Nach der genialen Lp lange nichts,dann auf einmal die Single.Schnell gespielt, aber recht anspruchsvoll gespielt,die Texte sowieso.Mehrmals hören.Guuut!

Asmodi Bizzar:Demoflexi
-Live beste harte Rockmusik,auf der Flexi mit zwei Titeln aber doch eher hausbackener Sound,aus dem nur die whiskeyerprobte Röhre der Sängerin hervorsticht.Live ansehen!

Noise Annoys 7"
-dürfte inzwischen jeder kennen.Drei Punkrockhits voller Spielfreude und Melodie und sowas aus deutschen Landen...Hamburgsound at its best

Bips:Let me tell you this-Ep
-die holländischen Sex Pistols,viel mehr muß wohl dazu nicht gesagt werden.Etwas schneller halt,für Fans bestens geignet

Der Ruf des Westens-Comp-Ep
-aus Österreich mit sieben Independentgruppen von dort. Ähnlich den NDW-Sachen vor diversen Jahren hier. Für Ö. sicher innovativ oder wie das heißt, aber für hier?

Benny: Bin wieder frei 7"
-Der Hit von Plastic Bertrand mit entschärfter Gitatarre und dämlichen Text. Lustig. B-Seite oberhohl.

Wir sind alle Schlewiner-Comp-Ep
-vereinigt vier unterschiedliche, alle sehr gute Hannoveraner Bands sowie ein unveröffentlichtes Stück von Blitzkrieg anno '81. Sehr gut und Pflichtkauf zugleich.

Uriah Heep: Easy livin'
-war früher mein Hit, blieb es und da 70er Rock wieder angesagt ist, kann man es ja wieder öffentlich zugeben. Diese Single von '72 ist geil. Flotter Rhythmus in Pogogeschwindigkeit, harter Gesang (bis auf den kastrierten Chor), überdrehte Orgel, bei der die Dickies nicht mithalten können. Auch Gongs. Geht ab! Gute Basslinien und groovy guitar.

Sceptical Confidence: Colors in my mind-Ep
-auf eigenem Label erschienen, deshalb Kritiken dazu in anderen Fanzines/Magazinen lesen!

Stone Puppets: ...in search-Ep
-Australienrocksound auf deutschem Label...

Joyce McKinney Experience: Boring Rock-Ep
-vier englische Punkrockknaller der jüngeren Generation englischer Bands, als Gegenpol zum früheren 82er-Sound oder Grindgeholze. Sehr gut.

Senseless Things: Girlfriend 7"
Too much kissing 7"
-noch so eine englische Band mit Ohrwurmpunkrock. Die erste Single hat zwei Hits, die zweite ist ok, fällt aber stark ab, auch gegen über der Lp.

Hass: Menschenfresser 7"
-kurz nach der Lp schon wieder eine Single mit zwei neuen Liedern. Guter Deutschpunk, sauberer aufgenommen als die Lp und wieder gut. Nur Anti-Nazilieder kann ich nicht mehr hören, auch wenn das Thema leider wieder sehr aktuell ist.



Ri@chies: Fish licence
-drei Titel, besser als wie die echten Ramones sie heute schreiben könnten und die Stimme von Duisburgs Joey klingt original. Nur leider arrogante, geldgeile Leute, was sich mit der jetzt auf We Bite erscheinenden Lp sicher nicht ändern wird

Trink Zehn-Ep
-aus bayrischen Landen, aber nix Hardcore, dafür aber mittelschneller bis ruhiger Punk mit manchmal zu rockiger Gitarre. Gute Texte, gutes Debüt.

Midnight to six: Mini-Lp/einseitige 7"
-sind Ex-Hungry for what in neuer Besetzung. Der Sound ist ähnlich, Clash lassen auch weiterhin grüßen, allerdings wesentlich ruhiger. Viel akustische Gitarre, ab und an Akkordeon, was anderes mal, für Sonntage...

Noise Annoys: First steps
-Noch so eine Unverschämtheit. 200%ige Hitplatte voller schöner, nur so aus den Amps geschüttelter Melodien. Findet ja selbst Trust und Zap gut. Hamburg wieder mal von seiner allerbesten Seite. Merkwürdiger Weise noch nicht aufgelöst! Pflichtplatte 89/90!

J.M.K.E.: Kylmälle maalle
-nun die Lp dieser sowjetischen Gruppe Punkiger als die Single, der Gitarrist hat zwischenzeitlich wohl eine DK-Scheibe bekommen. Eigener Sound.

Senseless Things: Postcard C.V.
-ähnlich Mega City Four. Dürfte zur Beschreibung reichen. Stimme aber "normaler"

C³i: Start
-schon was ältere Lp aus der Punkhauptstadt Hamburg, natürlic[h] sowohl musikalisch als auch textlich weit über deutschem Durchschnitt und selbstverständlich schon aufgelöst. Kleiner Meilenstein.

Tollschocksampler
-fällt auf durch das primitive Cover und durch die Bandauswahl, alle angeblich unabhängig von aktuellen Trends. Stimmt sicher, nur freiwillig wird man sich die Bands sicher nicht anhören. Springteufel gehen noch, Daily Terror waren schon wesentlich besser, einzig herausragend: Die Becks Pistols mit zwei guten Oi!/'77-Punkrockern. Angeblich 5000 mal verkauft, hmmm.

Paranoia in der Sraßenbahn: Punk in Hamburg 1977-1983
-bietet bekannte und weniger bekannte Bands, teils von raren Platten, teils unveröffentlicht. Interessant durch die unveröffentlichten Sachen und die Erläuterungen/Infos. Für Sammler: die erste Slime-Ep ist auch drauf. Sollte ursrünglich als Picture-Disc erscheinen, das Geld hat aber wohl nicht gereicht.

The Birdy Num Nums: Mini-Lp
-netter Gitarrenrock mit schönen Melodien. Für Sonntags oder nach härterem vorangegangenem Kram zur Entspannung.

Victims: All loud on the Western Front
-hiebei handelt es sich um die Australier und zwar die Wiederveröffentlichung ihrer beiden Ep's, welche übergut, absolut rar und unbezahlbar sind. Kult '77-Punkrock aus der derbsten Provinz des fünften Kontinentes. Wie konnten die nur in den 70ern so einen Sound hinbekommen?

Dies waren eine Menge Platten, welche hier und jetzt bzw eben besprochen worden sind. Ein paar sind warscheinlich vergessen worden, viele kenne ich/wir nicht, vieles ist einfach nur schlecht und wird deshalb zumindest von mir nicht besrochen, denn 1) Dies ist ein Fanzine, subjektiv und ohne Anspruch auf allgemeine Information von was auch immer 2) die Sachen, die mir gefallen, nehmen schon genug Platz ein.

Manche Kritiken sind wohl eintönig, aber... ach scheiße, machts halt besser.

GIN NORRIS

A taste of liquor

Knock Out Recs./Virgin

GIN NORRIS ist ja schon was länger tot, wenn ich da richtig informiert bin. "A taste of liquor" ist nun eine Zusammenstellung, die posthum (Knock Out sei Dank!) veröffentlicht wurde. Ginnie war ein Loser wie Du und ich, und das machte wohl auch seinen ungeheuren Erfolg aus. Als Kanadier sang er den Blues der Holzfäller und Fallensteller und brillierte sowohl solo an der Akustikgitarre als auch mit einer vierköpfigen Band, die im Laufe der Jahre häufigen Besetzungswechseln unterworfen war. Seine rauchige Stimme ist auch heute noch unverwechselbar. Die Hits der GIN NORRIS BAND hießen "Juke Box Blues" "Halloween Drive", "Samantha" und vor allen Dingen das großartige "Frozen Turkey", das ihn schlagartig in ganz Kanada populär machte. "A taste of liquor" ist wirklich eine gelungene Zusammenstellung, die jede einsame Seele zu Hause stehen haben sollte.
Bernie

MARTHA GAY

Couch Rosé

Lovely Recs./Rough Trade

Wirklich das letzte Mal, daß ich eine Tuntenplatte bespreche! Plüschige Langeweile, süßliche Streicherarrangements und schlaffe Funkriffs lassen mich vollkommen kalt und die Pralinen in der Schachtel. Mach' ein Ende, Martha!
Bernie

LUDA BACKHAUSEN

Faust auf Faust

Gülle Platten/EfA

Und nun zu was ganz Besonderem. LUDA BACKHAUSEN kommt aus der DDR, singt sächsisch und hat noch bedeutend mehr Power als Nina Hagen zu ihrer Glanzzeit. Eine Frau, wie sie nur das harte Leben in der DDR hervorbringen konnte: Selbstbewußt und trotz oder gerade wegen vieler leidvoller Erfahrungen entschieden kämpferisch. Das gebrochene Nasenbein stammt noch von der Vergewaltigung auf einem Ostberliner Bahnhofsklo durch einen brutalen Stasibeamten. Der verschleierte bis glasige Blick läßt auf intimere Kenntnis diverser Ostarzneien schließen. Weststrapse und Hundehalsband beweisen, daß selbst die Punkära nicht spurlos an LUDA BACKHAUSEN vorübergegangen ist. "Faust auf Faust" verschmilzt die Klangvorstellungen des Breitwand Rocks der Achtziger Jahre mit der Schwermut russischer Kosakenchöre. Meilenstein!
Bernie

JAMES CONDOM

Dynamite Boulevard

VIP Recs./EfA

Liebe Leute! JAMES CONDOM ist in den Staaten bereits ein gigantischer Undergroundseller und drückt live Henry Rollins spielend an die Wand. Wundert mich nur, daß HOWL oder ZAP noch keine Witterung aufgenommen haben. Seine Liveband, die Bloodsuckers spielt ihren Set in einem megaschnellen Sprint und klingt auch sonst sehr growly. Auf der Bühne steht dann meistens eine Honda (wie unamerikanisch!) und untermalt den Sound sehr trefflich mit ihrem vollmundigen Motorengeräusch. Aber die geile Punkröhre von JAMES CONDOM vermag sich auch hier locker durchzusetzen. Get it! NOW!!!
Bernie

TOTENTANZ

Wir sind gut!!!

Hau rein! Recs./EfA

Fun Punk und kein Ende. TOTENTANZ aus Goslar bewegen sich total auf der Schiene der Toten Hosen oder auch der Ärzte. Ein Viertel der Lp laß' ich noch durchgehen. Aber so ultraplatte Sachen, wie der "Happy Kadaver Tango" müssen nicht sein. Textzitat: " Der Wille ist fähig, doch das Fleisch ist schwach...Happy Kadaver Tango..." Trotzdem prahlt man bereits mit 10000 verkauften Exemplaren!
Bernie

GAUCHO BROTHERS

Hacienda del Rico

Hombre Recs./Pläne

Etwas für Freunde anspruchsvoller Weltmusik! Drei Gitarren u. ein Percussionist sorgen auch in Deiner Bude für Stimmung und zeigen, daß auch am Rio de la Plata gute Musik gespielt wird. Die GAUCHO BROTHERS kreuzen den spanischen Flamenco mit Samba u. Elementen der Andenfolklore. Essentiell, wie ich meine.
Bernie

MOODY 6

Pumpin' the ghetto

Trivial Recs./Rough Trade

Wow! The age of Hip Hop is not over! Sechs so gerade eben noch dem Tod entronnene Crack Zombies wagen einen Anschlag auf Eure Magengeschwüre! Nie klang ein Bass härter; nie waren Texte so bissig! Ein verwegener Abgesang auf den American Way Of Life! Mein Anspieltip ist das straighte "Crackhouse". Sicher schon in den Indiecharts!
Bernie

CLARENCE SIMPSON

Clusters in the dark

Popular Jazz Recs./Pläne

Viele nennen ihn "den kleineren Bruder von Miles Davis", doch mit dieser Platte hat er endgültig bewiesen, daß er aus dem Kopistenstadium heraus ist und Innovatives für den Jazz leisten kann. CLARENCE SIMPSON ist wohl der erste Musiker, der die Trompete mit einem Volumenpedal spielt. Spitzenklasse!
Bernie

ACOUSTIC HORRORS

Tinnitus, the whistler

Bang! Recs./SPV

Das erste, echte Konzeptdoppelalbum einer Hardcore Band! 36 kleine Speedspermien sorgen dafür, daß Euer Blutdruck nicht unter 180 absinkt. Musik mit der Intensität eines außer Kontrolle geratenen Preßlufthammers. Demon Bracelli schreit und kreischt , daß es ihn fast umbringt. Die Band verarbeitet auf diesem Doppelalbum ihre Erfahrungen mit der fortschreitenden Taubheit. Möglicherweise ihr letztes Werk... Platte des Jahrzehnts!
Bernie

JEANIE ANDRAX

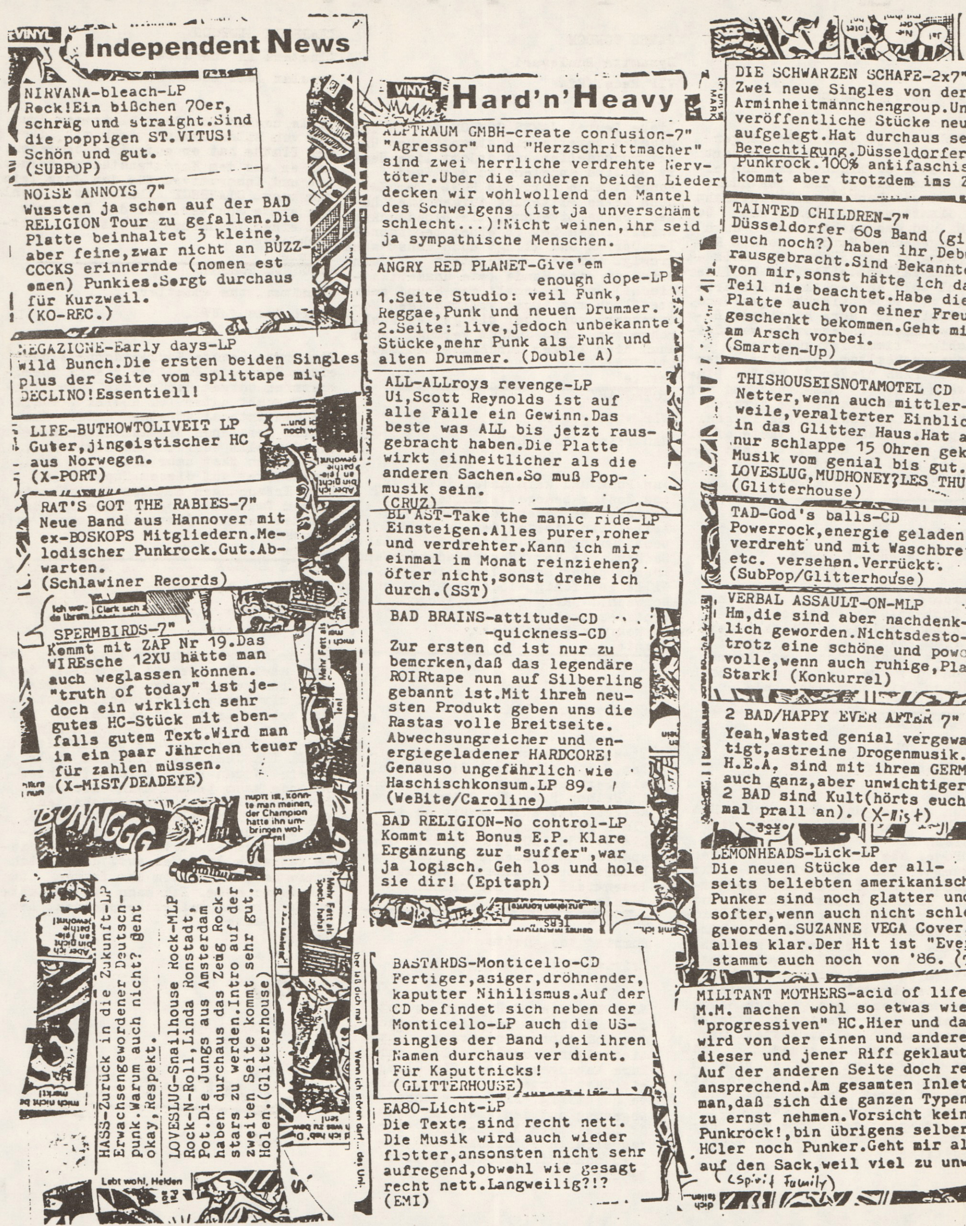
The Frigid Testament

Polydor Recs.

Ich belabere ja ungern Industrieplatten, aber "The Frigid Testament" des kürzlich verstorbenen JEANIE ANDRAX läßt mir keine andere Wahl. Jeanie war seiner Zeit weit voraus, und doch hat er eine Vielzahl von Bands der damaligen New Wave beeinflußt : WIRE, THE CURE, MAGAZINE und viele andere. Woran liegt's, daß ihn hierzulande kaum jemand kennt? Sicher an den eingefahrenen Hörgewohnheiten des pseudoliberalen Poserabschaums, wie wir ihn in jedem größeren Fanzine antreffen. Leider regt mich diese Tatsache dermaßen auf, daß ich schon am Zittern bin und Tränen in den Augen habe. Ich kann diese Platte einfach nicht weiter besprechen. Leb' wohl, Jeanie!
Bernie

by

Bernie



Independent News

NIRVANA-bleach-LP
Rock!Ein bißchen 70er, schräg und straight.Sind die poppigen ST.VITUS! Schön und gut.
(SUBPOP)

NOISE ANNOYS 7"
Wussten ja schon auf der BAD RELIGION Tour zu gefallen.Die Platte beinhaltet 3 kleine, aber feine,zwar nicht an BUZZCOCKS erinnernde (nomen est omen) Punkies.Sorgt durchaus für Kurzweil.
(KO-REC.)

NEGAZIONE-Early days-LP
Wild Bunch.Die ersten beiden Singles plus der Seite vom splittape mit DECLINO!Essentiell!

LIFE-BUTHOWTOLIVEIT LP
Guter,jingeistischer HC aus Norwegen.
(X-PORT)

RAT'S GOT THE RABIES-7"
Neue Band aus Hannover mit ex-BOSKOPS Mitgliedern.Melodischer Punkrock.Gut.Abwarten.
(Schlawiner Records)

SPERMBIRDS-7"
Kommt mit ZAP Nr 19.Das WIREsche 12XU hätte man auch weglassen können. "truth of today" ist jedoch ein wirklich sehr gutes HC-Stück mit ebenfalls gutem Text.Wird man in ein paar Jährchen teuer für zahlen müssen.
(X-MIST/DEADEYE)

HASS-Zurück in die Zukunft-LP
Erwachsengewordener Deutschpunk.Warum auch nicht? geht okay,Respekt.

LOVESLUG-Snailhouse Rock-MLP
Rock-N-Roll,Linda Ronstadt, Pot.Die Jungs aus Amsterdam haben durchaus das Zeug Rockstars zu werden.Intro auf der zweiten Seite kommt sehr gut. Holen.(Glitterhouse)

Hard'n'Heavy

ALPTRAUM GMBH-create confusion-7"
"Agressor" und "Herzschrittmacher" sind zwei herrliche verdrehte Nervtöter.Über die anderen beiden Lieder decken wir wohlwollend den Mantel des Schweigens (ist ja unverschämt schlecht...)!Nicht weinen,ihr seid ja sympathische Menschen.

ANGRY RED PLANET-Give'em enough dope-LP
1.Seite Studio: veil Funk, Reggae,Punk und neuen Drummer.
2.Seite: live,jedoch unbekannte Stücke,mehr Punk als Funk und alten Drummer. (Double A)

ALL-ALLroys revenge-LP
Ui,Scott Reynolds ist auf alle Fälle ein Gewinn.Das beste was ALL bis jetzt rausgebracht haben.Die Platte wirkt einheitlicher als die anderen Sachen.So muß Popmusik sein.
(CRUZ)

BLAST-Take the manic ride-LP
Einsteigen.Alles purer,roher und verdrehter.Kann ich mir einmal im Monat reinziehen? öfter nicht,sonst drehe ich durch.(SST)

BAD BRAINS-attitude-CD
-quickness-CD
Zur ersten cd ist nur zu bemerken,daß das legendäre ROIRtape nun auf Silberling gebannt ist.Mit ihrem neusten Produkt geben uns die Rastas volle Breitseite. Abwechsungreicher und energiegeladener HARDCORE! Genauso ungefährlich wie Haschischkonsum.LP 89.
(WeBite/Caroline)

BAD RELIGION-No control-LP
Kommt mit Bonus E.P. Klare Ergänzung zur "suffer",war ja logisch. Geh los und hole sie dir! (Epitaph)

BASTARDS-Monticello-CD
Fertiger,asiger,dröhnender, kaputter Nihilismus.Auf der CD befindet sich neben der Monticello-LP auch die USsingles der Band ,dei ihren Namen durchaus ver dient. Für Kaputtnicks!
(GLITTERHOUSE)

EA80-Licht-LP
Die Texte sind recht nett. Die Musik wird auch wieder flotter,ansonsten nicht sehr aufregend,obwohl wie gesagt recht nett.Langweilig?!?
(EMI)

DIE SCHWARZEN SCHAFE-2x7"
Zwei neue Singles von der Arminheitmännchengroup.Unveröffentliche Stücke neu aufgelegt.Hat durchaus seine Berechtigung.Düsseldorfer Punkrock.100% antifaschistisch kommt aber trotzdem ims ZOSHER.

TAINTED CHILDREN-7"
Düsseldorfer 60s Band (gibts euch noch?) haben ihr Debüt rausgebracht.Sind Bekannte von mir,sonst hätte ich das Teil nie beachtet.Habe die Platte auch von einer Freundin geschenkt bekommen.Geht mir am Arsch vorbei.
(Smarten-Up)

THISHOUSEISNOTAMOTEL CD
Netter,wenn auch mittlerweile,veralterter Einblick in das Glitter Haus.Hat auch nur schlappe 15 Ohren gekostet. Musik vom genial bis gut. LOVESLUG,MUDHONEY?LES THUGS....
(Glitterhouse)

TAD-God's balls-CD
Powerrock,energie geladen, verdreht und mit Waschbrettern etc. versehen.Verrückt.
(SubPop/Glitterhouse)

VERBAL ASSAULT-ON-MLP
Hm,die sind aber nachdenklich geworden.Nichtsdestotrotz eine schöne und powervolle,wenn auch ruhige,Platte. Stark! (Konkurrel)

2 BAD/HAPPY EVER AFTER 7"
Yeah,Wasted genial vergewaltigt,astreine Drogenmusik. H.E.A, sind mit ihrem GERMSauch ganz,aber unwichtiger. 2 BAD sind Kult(hörts euch mal prall an). (X-Mist)

LEMONHEADS-Lick-LP
Die neuen Stücke der allseits beliebten amerikanischen Punker sind noch glatter und softer,wenn auch nicht schlechter, geworden.SUZANNE VEGA Cover, alles klar.Der Hit ist "Ever". stammt auch noch von '86. (Taang)

MILITANT MOTHERS-acid of life-LP
M.M. machen wohl so etwas wie "progressiven" HC.Hier und da wird von der einen und anderen Amiband dieser und jener Riff geklaut. Auf der anderen Seite doch recht ansprechend.Am gesamten Inlet merkt man,daß sich die ganzen Typen viel zu ernst nehmen.Vorsicht kein Punkrock!,bin übrigens selber weder HCler noch Punker.Geht mir alles auf den Sack,weil viel zu unwichtig.
(Spirit Family)

COMICS RULE!

Hier ist eine kleine Übersicht für alle Freunde bunter Bildchen, bei denen das Erscheinen des neusten U-Comix nur noch ein langes Gähnen hervorruft,da seit einiger Zeit auf die fähigen Ami-Zeichner verzichtet wird!Kinners,euch kann geholfen werden,denn auch in Europa gibts ne Menge genialer Comiczeichner,die sich nicht nur auf nette Harmlosigkeiten,wie das erbärmliche Yuppie-Machwerk Garfield zum Beispiel beschränken.

"Dank meiner charismatischen Bühnenpräsenz hatte ich das Publikum gleich von der ersten Minute an voll im Griff."

JEAN-MARC REISER: Obwohl schon im Trust abgehandlt,einer der derbsten Comickünstler überhaupt!Seine Stories handeln größtenteils vom Kampf der Geshlechter;in einer Art & Weise abgehandelt,daß die Zensur uns fast den Lespaß gerabt hätte.Ansonsten werden Alltagsscenen dargestellt,wie man sie nicht hätte bösartiger zeicnen können

"Mahlzeit!"

Alltagsscenen zeichnet auch **MANFRED DEIX**,und zwar die österreichischen.Bösartiger kann man ein Volk nicht entlarven.Obwohl Deix in Interviews behauptet er liebe sein Land ist jede einzelne Figur dermaßen häßlich und krank gezeichnet,so daß seine Comix so mit die extremsten sind die jemals veröffentlicht worden sind.

Bekannt sein dürfte wohl jedem **WALTER MOERS**(z.B.aus Kowalski).Bei ihm steht die Handlung einwandfrei im Vordergrund,seine Zeichnungen beschränken sich nur auf das aller notwendigste.Vorallem seine "Kleines Arschloch" geschichten lassen auf ein großes Humorpotential fernab von dem in Deutschland gängigen Didi Hallervorden-Niveau deuten.

DU HAST MEINE FRAU GETÖTET, DU WIRST SIE ERSETZEN!

REISER

Ebenfalls im Kowalski darf sich ein Mensch namens **RATTELSCHNECK** austoben.Ob ganze Geschichten oder nur einzelne Bilder,sein Humor ist der skurrilste der wohl jemals auf Papier gebracht wurde.Teilweise noch abgefahrener als Zippy,da überhaupt kein Sinn oder Zusammenhang.

Die Welt der Tunten und Lederkerle zeichnet **RALF KÖNIG**.Die Probleme unserer warmen Mitbürger werden ebenso dargestellt wie die Weihnachtsgeschichte mit schwulem Josef.Auch vor alten griechischen Sagen macht König nicht halt,auch wenn seinen neueren Sachen manchmal die Schärfe fehlt.





FAHRT NACH BERLIN IM NOVEMBER

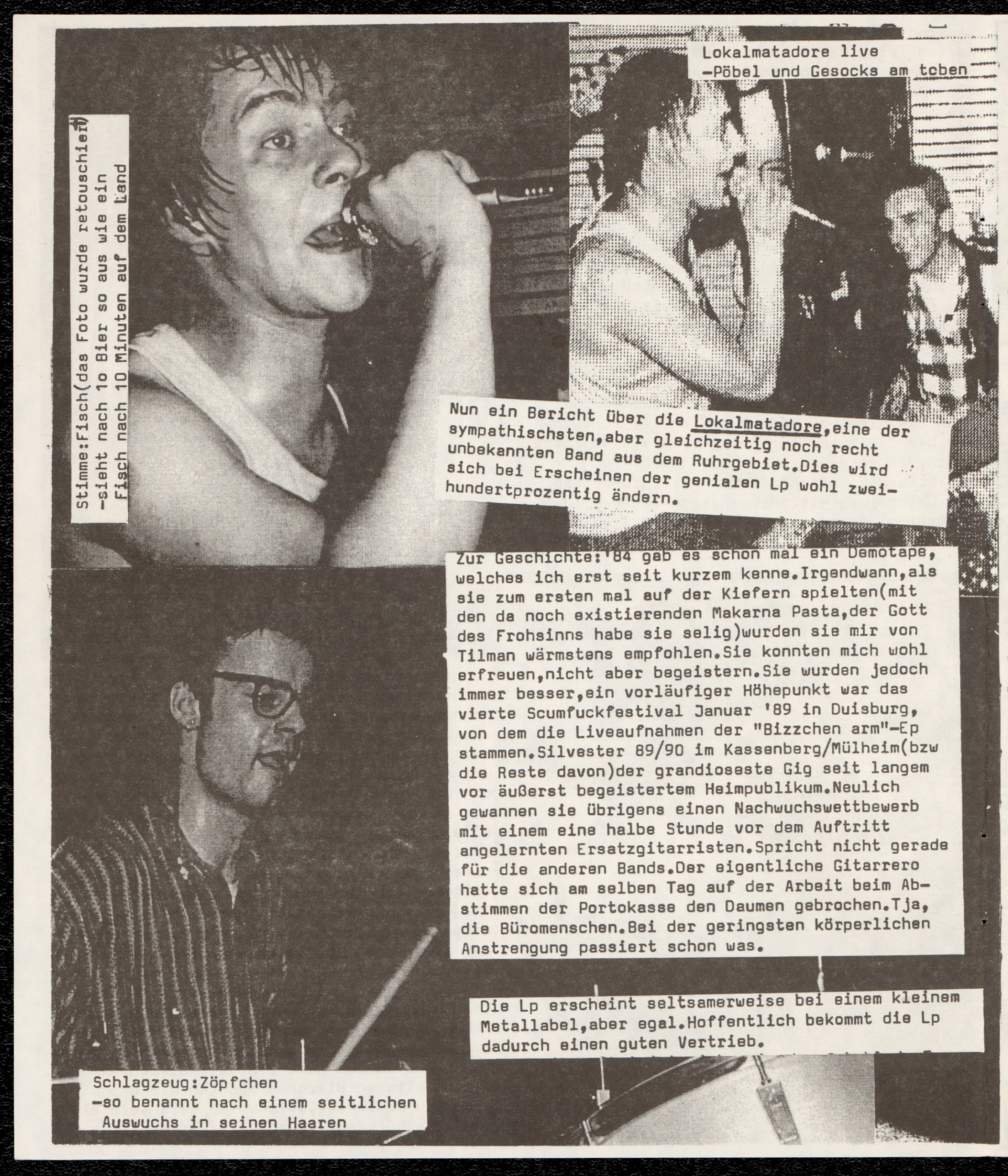
Freitag war Treffen bei Qualle und nachdem lange unklar war,wer denn nun eigentlich mitkommt,blieben zum Schluß nur noch drei Leute übrig:Qualle,ich und Andreas.Mit mehreren Stunden Verspätung gings dann los und nach Besorgung von Alkohol in einem Supermarkt verließen wir Wuppertal.Die Bild hatte die Schlagzeile Trabis,Trabis,Trabis und ab Hannover war es dann soweit:Mindestens jedes zweite Auto war von Matchbox,ähh,aus der DDR. An der Grenze erstmalig freundliche Grenzer, mit offenem Hemd und Fluppe im Maul,kein Anstand mehr tz tz.In Berlin fuhren wir dann zu irgendeiner komischen Kneipe,wo Qualle,Cheforganisator für die Pennplätze,jede Menge Leute kennt,nur komischerweise war niemand da.

Machte aber gar nichts,denn wir nahmen uns erstmal die Kneipen auf der Oranienstr. vor und soffen munter drauf los.Hier machten wir schließlich massenweise Bekanntschaft mit den neuen Gästen des Freigeheges West-Berlin, den Ostis.In einer Kneipe hatten wir guten Blick auf die Straße und konnten uns diese ärmlich gekleidete,leicht gebückt gehende,überall hinglotzende Spezies bestens betrachten. Schaufensterbummel in Kreuzberg nachts um vier. Wer hätte das vor ein paar Monaten noch für möglich gehalten.Wahnsinn!Letztendlich fielen uns mehr oder weniger die Augen zu und wir wankten zwecks schlafen zum Auto.

Samstag trennten wir uns,da ich meinem zwanghaften Trieb,dem Besuchen von Plattenläden, nachgehen mußte und machte meine kleine Tour: 2002,Raven,Sasquatsch,Coretex,wobei letzterer wie immer am nettesten war(Laden und Leute). *Raven natürlich auch!* Öfter kamen Ostis herein und fragten nach duften Bluesplatten oder so.Hauptverkaufsschlager zu dem Zeitpunkt:Metallica,Slayer,Tote Hosen, Goldene Zitronen.Hmm....In den Straßen war nur ein langsames vorwärtskommen möglich,überall blockierten von Ostis getragene Ghettoblaster den Weg und wegen der vielen Bananenschalen mußte man eh aufpassen.Die anderen beiden schauten sich derweil ein Pappschloß und diverses Federvieh an.Abends trafen wir uns dann im Rauchhaus,wo irgendwelche uninteressanten Hardcorebands spielten.Qualle wollte,hatte aber natürlich wieder nichts zum pennen besorgt und wir gingen zum Auto,welches ich mit Andreas kurz darauf jedoch wieder verließ,um noch das eine und andere Weizenbier zu trinken,bis die Augen nur noch schmalste Schlitze waren.Wir vergaßen beim gehen nicht,noch je ein Glas mit Aufschrift Maisels Hefe-Weizen als Erinnerung mitzunehmen.Nach einigen lustigen Spielchen mit dem schlafenden Qualle machten auch wir uns ans mehr oder weniger süße träumen.



Sonntag morgen gings auf zum Burger King, auch hier Ostis,etwas Bier und Hamburger frühstücken und mit den ganz allein und stolz gebastelten goldenen Pappkronen des Hauses fühlten wir uns wie kleine Könige und machten erstmal einige gute Poserfotos mit herumstehenden Trabis.Und hinter einem mit Bananenschalen überhäuftem Stromkasten. Alles genauestens überwacht(was wir aber erst hinterher bemerkten)von einigen im Trabi sitzenden Zonis,denen fast die Augen ausgefallen sind.Nun besuchten wir Stephan und Antje,die sich unverschämterweise noch im warmen Bett kuschelten und die Sendung mit der Maus ansahen,welche beim Genuß des nächsten Bieres nicht schlecht kam.Es folgte der Besuch des Trödlermarktes und des sogenanten Polenmarktes,dessen meist armseligen Stände selbst uns ein wenig schockten.Die Gegensätze zwischen dem "reichen"Westen und dem Osten wurden hier brutal deutlich.Nach einem weiteren Bierchen machten wir uns wieder nach Hause auf,welches mangels Geld eine hungrige Rückfahrt wurde.



Stimme:Fisch(das Foto wurde retouschiert)
-sieht nach 1o Bier so aus wie ein
Fisch nach 10 Minuten auf dem Land

Lokalmatadore live
-Pöbel und Gesocks am toben

Nun ein Bericht über die Lokalmatadore,eine der sympathischsten,aber gleichzeitig noch recht unbekannten Band aus dem Ruhrgebiet.Dies wird sich bei Erscheinen der genialen Lp wohl zweihundertprozentig ändern.

Zur Geschichte: '84 gab es schon mal ein Demotape, welches ich erst seit kurzem kenne.Irgendwann,als sie zum ersten mal auf der Kiefern spielten(mit den da noch existierenden Makarna Pasta,der Gott des Frohsinns habe sie selig)wurden sie mir von Tilman wärmstens empfohlen.Sie konnten mich wohl erfreuen,nicht aber begeistern.Sie wurden jedoch immer besser,ein vorläufiger Höhepunkt war das vierte Scumfuckfestival Januar '89 in Duisburg, von dem die Liveaufnahmen der "Bizzchen arm"-Ep stammen.Silvester 89/90 im Kassenberg/Mülheim(bzw die Reste davon)der grandioseste Gig seit langem vor äußerst begeistertem Heimpublikum.Neulich gewannen sie übrigens einen Nachwuchswettbewerb mit einem eine halbe Stunde vor dem Auftritt angelernten Ersatzgitarristen.Spricht nicht gerade für die anderen Bands.Der eigentliche Gitarrero hatte sich am selben Tag auf der Arbeit beim Abstimmen der Portokasse den Daumen gebrochen.Tja, die Büromenschen.Bei der geringsten körperlichen Anstrengung passiert schon was.

Die Lp erscheint seltsamerweise bei einem kleinem Metallabel,aber egal.Hoffentlich bekommt die Lp dadurch einen guten Vertrieb.

Schlagzeug:Zöpfchen
-so benannt nach einem seitlichen
Auswuchs in seinen Haaren



DIE LOKALMATADORE

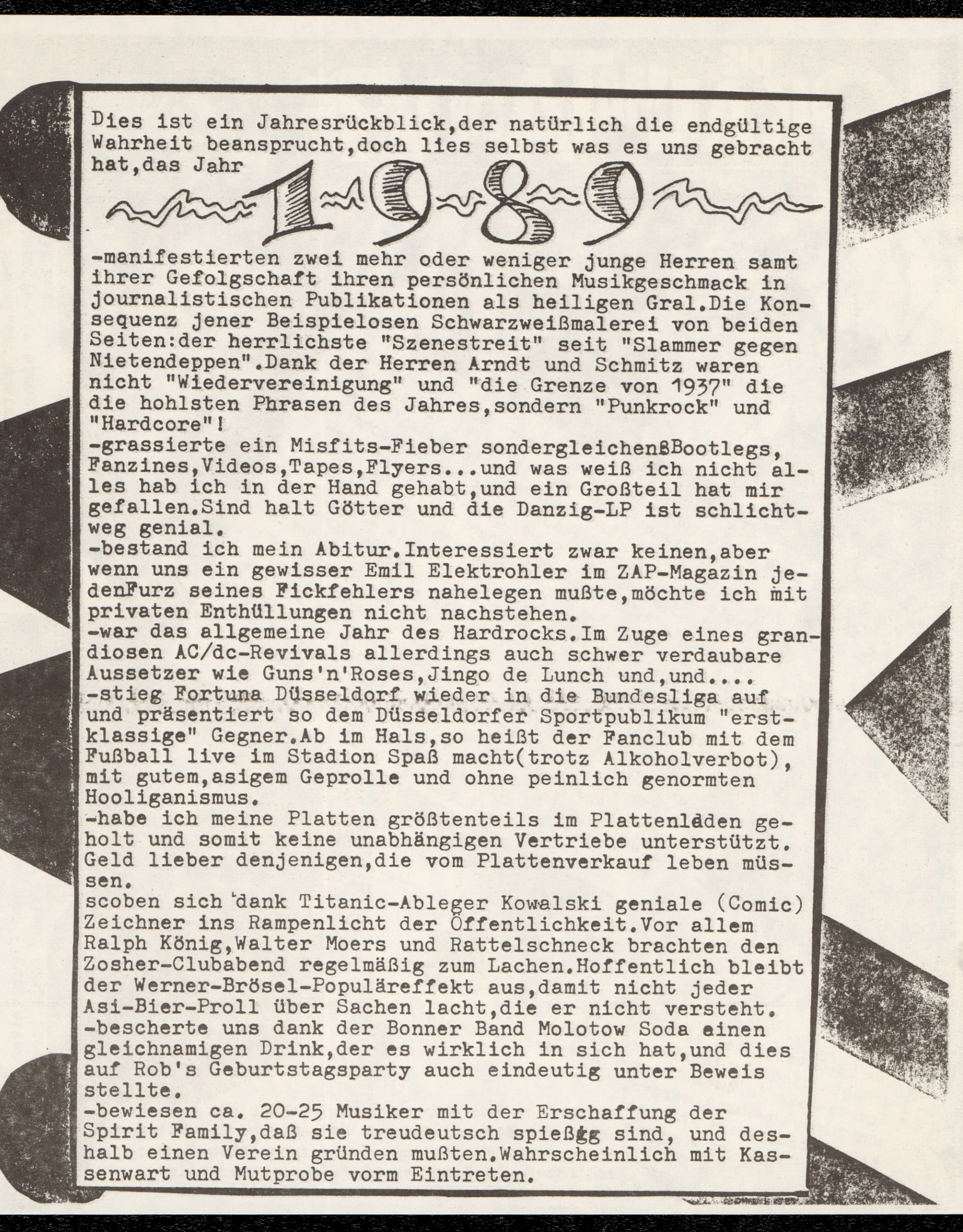
Rommel:Bass
–heißt Rommel,der Wüstenfuchs,seit er mal besoffen in einer Sandkiste übernachtet hat

Die Musik selbst ist sicher in der Schublade Funpunk einzuordnen,aber mit Kaspern wie die Abstürzenden Brieftauben kann man sie nicht vergleichen. Die Texte verarbeiten ausschließlich erlebte und gelebte Ereignisse(Ratespiele wer was im nächsten Zosher)und werden von Fisch gut prollig rübergebracht.Als Mitglieder der Tangobruderschaft bzw. der ehemaligen Kirmesprolls gab es schließlich genug lustige Begebenheiten.Lieder wie Auf Ruhr, Happy Weekend,In den Arsch oder Schweißmauken werden sicher mal Klassiker bzw allseits bekannte und beliebte Ohrwürmer.Sollte man auf Brieftauben stehenden Teenies(bevorzugt kleinen weiblichen) unbedingt mal aufnehmen.Der Sound an sich basiert eindeutig im '77-Bereich mit vereinzelten Rockelementen.Abwechslungsreich und solide gespielt aufgrund jahrelanger musikalischer Aktivität.Wegen des mehr auf Metal spezialisierten Label stand unbegrenzt Studiozeit zur Verfügung.

Gitarre:Bubba
–wegen Aussehen und Figur halten ihn viele für Helmut Kohls Sohn

Das Lp-Cover,einem alten Sladecover nachempfunden, schägt dann als letztes eh alles.
Auf das sie in Zukunft auch über das Ruhrgebiet/ NRW hinaus bekannt werden.
Lokalmatadore are the best!

Wunsch der Band für 1990:Besprechung der Lp im Happy Weekend und dadurch Öffnung und Erschließung eines neuen Kunden- und Fankreises.Neben Punkerschlampen als Groupies künftig noch reichlich Hausfrauen(die mit viel Tagesfreizeit) usw.



Dies ist ein Jahresrückblick,der natürlich die endgültige Wahrheit beansprucht,doch lies selbst was es uns gebracht hat,das Jahr

1989

-manifestierten zwei mehr oder weniger junge Herren samt ihrer Gefolgschaft ihren persönlichen Musikgeschmack in journalistischen Publikationen als heiligen Gral.Die Konsequenz jener Beispielosen Schwarzweißmalerei von beiden Seiten:der herrlichste "Szenestreit" seit "Slammer gegen Nietendeppen".Dank der Herren Arndt und Schmitz waren nicht "Wiedervereinigung" und "die Grenze von 1937" die die hohlsten Phrasen des Jahres,sondern "Punkrock" und "Hardcore"!

-grassierte ein Misfits-Fieber sondergleichenßBootlegs, Fanzines,Videos,Tapes,Flyers...und was weiß ich nicht alles hab ich in der Hand gehabt,und ein Großteil hat mir gefallen.Sind halt Götter und die Danzig-LP ist schlichtweg genial.

-bestand ich mein Abitur.Interessiert zwar keinen,aber wenn uns ein gewisser Emil Elektrohler im ZAP-Magazin jedenFurz seines Fickfehlers nahelegen mußte,möchte ich mit privaten Enthüllungen nicht nachstehen.

-war das allgemeine Jahr des Hardrocks.Im Zuge eines grandiosen AC/dc-Revivals allerdings auch schwer verdaubare Aussetzer wie Guns'n'Roses,Jingo de Lunch und,und....

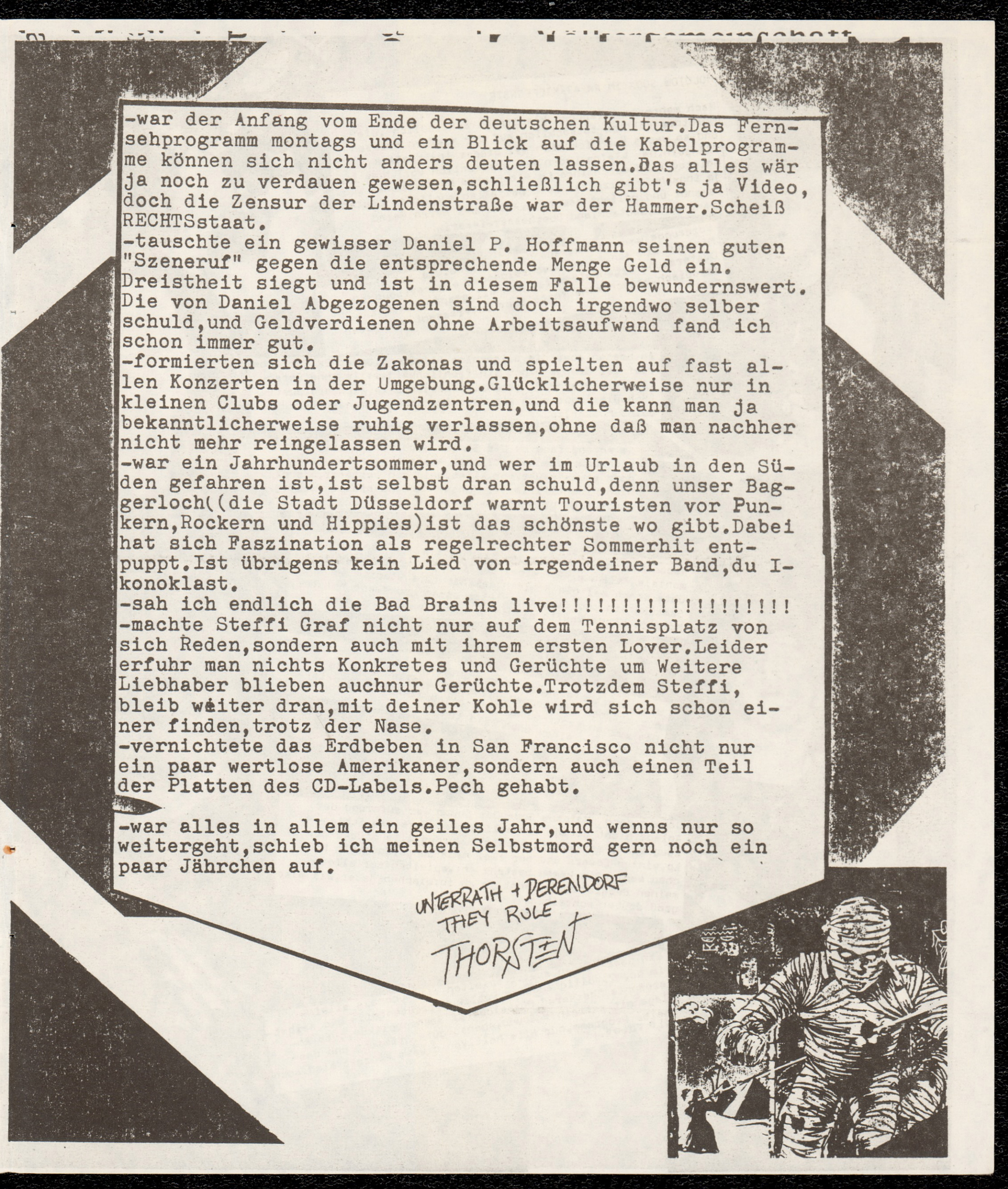
-stieg Fortuna Düsseldorf wieder in die Bundesliga auf und präsentiert so dem Düsseldorfer Sportpublikum "erstklassige" Gegner.Ab im Hals,so heißt der Fanclub mit dem Fußball live im Stadion Spaß macht(trotz Alkoholverbot), mit gutem,asigem Geprolle und ohne peinlich genormten Hooliganismus.

-habe ich meine Platten größtenteils im Plattenläden geholt und somit keine unabhängigen Vertriebe unterstützt. Geld lieber denjenigen,die vom Plattenverkauf leben müssen.

scoben sich dank Titanic-Ableger Kowalski geniale (Comic) Zeichner ins Rampenlicht der Öffentlichkeit.Vor allem Ralph König,Walter Moers und Rattelschneck brachten den Zosher-Clubabend regelmäßig zum Lachen.Hoffentlich bleibt der Werner-Brösel-Populäreffekt aus,damit nicht jeder Asi-Bier-Proll über Sachen lacht,die er nicht versteht.

-bescherte uns dank der Bonner Band Molotow Soda einen gleichnamigen Drink,der es wirklich in sich hat,und dies auf Rob's Geburtstagsparty auch eindeutig unter Beweis stellte.

-bewiesen ca. 20-25 Musiker mit der Erschaffung der Spirit Family,daß sie treudeutsch spießgg sind, und deshalb einen Verein gründen mußten.Wahrscheinlich mit Kassenwart und Mutprobe vorm Eintreten.



-war der Anfang vom Ende der deutschen Kultur.Das Fernsehprogramm montags und ein Blick auf die Kabelprogramme können sich nicht anders deuten lassen.Das alles wär ja noch zu verdauen gewesen,schließlich gibt's ja Video, doch die Zensur der Lindenstraße war der Hammer.Scheiß RECHTSstaat.

-tauschte ein gewisser Daniel P. Hoffmann seinen guten "Szeneruf" gegen die entsprechende Menge Geld ein. Dreistheit siegt und ist in diesem Falle bewundernswert. Die von Daniel Abgezogenen sind doch irgendwo selber schuld,und Geldverdienen ohne Arbeitsaufwand fand ich schon immer gut.

-formierten sich die Zakonas und spielten auf fast allen Konzerten in der Umgebung.Glücklicherweise nur in kleinen Clubs oder Jugendzentren,und die kann man ja bekanntlicherweise ruhig verlassen,ohne daß man nachher nicht mehr reingelassen wird.

-war ein Jahrhundertsommer,und wer im Urlaub in den Süden gefahren ist,ist selbst dran schuld,denn unser Baggerloch((die Stadt Düsseldorf warnt Touristen vor Punkern,Rockern und Hippies)ist das schönste wo gibt.Dabei hat sich Faszination als regelrechter Sommerhit entpuppt.Ist übrigens kein Lied von irgendeiner Band,du Ikonoklast.

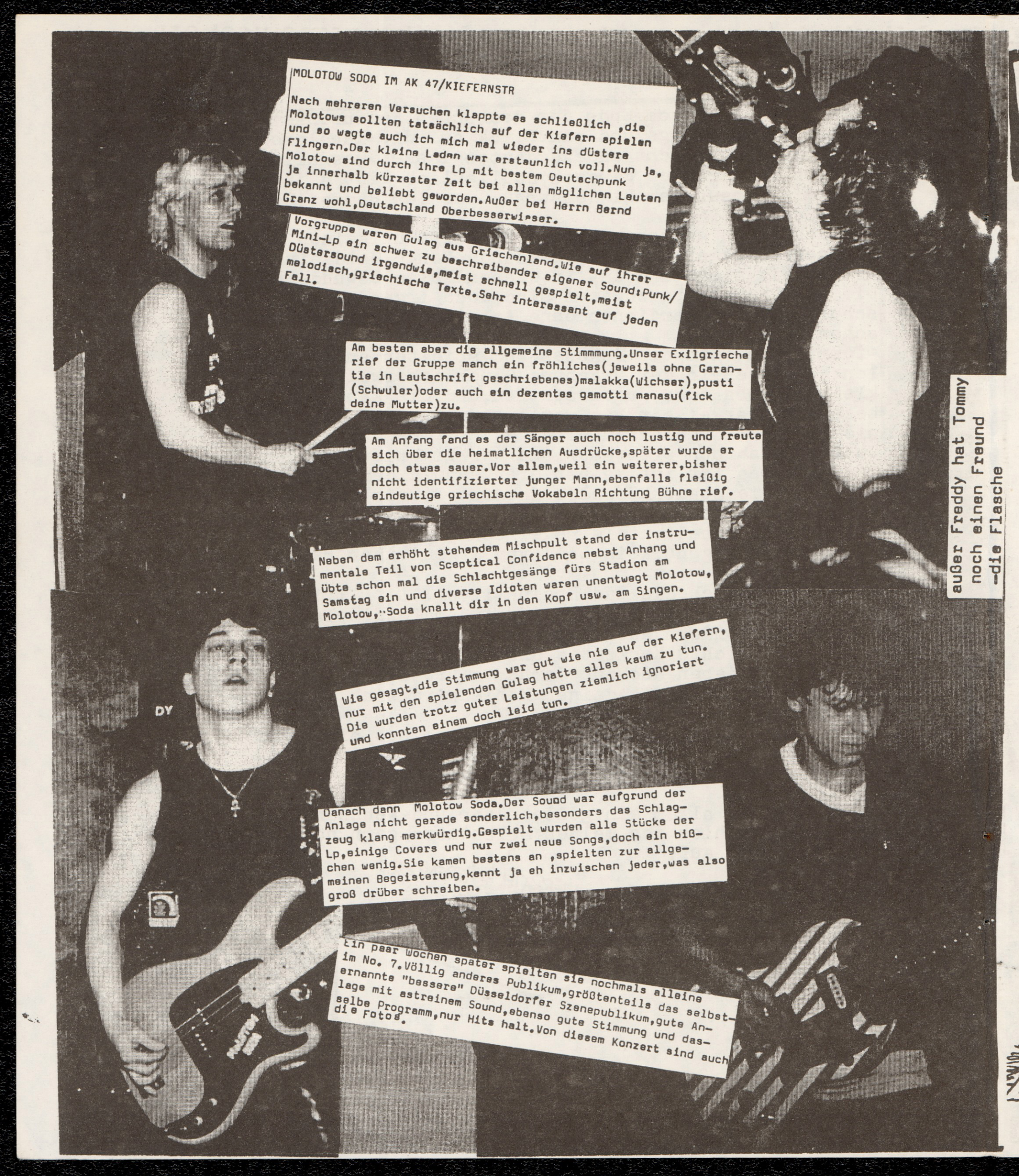
-sah ich endlich die Bad Brains live!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

-machte Steffi Graf nicht nur auf dem Tennisplatz von sich Reden,sondern auch mit ihrem ersten Lover.Leider erfuhr man nichts Konkretes und Gerüchte um Weitere Liebhaber blieben auchnur Gerüchte.Trotzdem Steffi, bleib weiter dran,mit deiner Kohle wird sich schon einer finden,trotz der Nase.

-vernichtete das Erdbeben in San Francisco nicht nur ein paar wertlose Amerikaner,sondern auch einen Teil der Platten des CD-Labels.Pech gehabt.

-war alles in allem ein geiles Jahr,und wenns nur so weitergeht,schieb ich meinen Selbstmord gern noch ein paar Jährchen auf.

UNTERRATH + DERENDORF
THEY RULE
THORSTEN



MOLOTOW SODA IM AK 47/KIEFERNSTR

Nach mehreren Versuchen klappte es schließlich ,die Molotows sollten tatsächlich auf der Kiefern spielen und so wagte auch ich mich mal wieder ins düstere Flingern.Der kleine Laden war erstaunlich voll.Nun ja, Molotow sind durch ihre Lp mit bestem Deutschpunk ja innerhalb kürzester Zeit bei allen möglichen Leuten bekannt und beliebt geworden.Außer bei Herrn Bernd Granz wohl,Deutschland Oberbesserwisser.

Vorgruppe waren Gulag aus Griechenland.Wie auf ihrer Mini-Lp ein schwer zu beschreibender eigener Sound:Punk/Düstersound irgendwie,meist schnell gespielt,meist melodisch,griechische Texte.Sehr interessant auf jeden Fall.

Am besten aber die allgemeine Stimmmung.Unser Exilgrieche rief der Gruppe manch ein fröhliches(jeweils ohne Garantie in Lautschrift geschriebenes)malakka(Wichser),pusti (Schwuler)oder auch ein dezentes gamotti manasu(fick deine Mutter)zu.

Am Anfang fand es der Sänger auch noch lustig und freute sich über die heimatlichen Ausdrücke,später wurde er doch etwas sauer.Vor allem,weil ein weiterer,bisher nicht identifizierter junger Mann,ebenfalls fleißig eindeutige griechische Vokabeln Richtung Bühne rief.

Neben dem erhöht stehendem Mischpult stand der instrumentale Teil von Sceptical Confidence nebst Anhang und übte schon mal die Schlachtgesänge fürs Stadion am Samstag ein und diverse Idioten waren unentwegt Molotow, Molotow,"Soda knallt dir in den Kopf usw. am Singen.

Wie gesagt,die Stimmung war gut wie nie auf der Kiefern, nur mit den spielenden Gulag hatte alles kaum zu tun. Die wurden trotz guter Leistungen ziemlich ignoriert und konnten einem doch leid tun.

Danach dann Molotow Soda.Der Sound war aufgrund der Anlage nicht gerade sonderlich,besonders das Schlagzeug klang merkwürdig.Gespielt wurden alle Stücke der Lp,einige Covers und nur zwei neue Songs,doch ein bißchen wenig.Sie kamen bestens an ,spielten zur allgemeinen Begeisterung,kennt ja eh inzwischen jeder,was also groß drüber schreiben.

Ein paar Wochen später spielten sie nochmals alleine im No. 7.Völlig anderes Publikum,größtenteils das selbsternannte "bessere" Düsseldorfer Szenepublikum,gute Anlage mit astreinem Sound,ebenso gute Stimmung und dasselbe Programm,nur Hits halt.Von diesem Konzert sind auch die Fotos.

außer Freddy hat Tommy noch einen Freund -die Flasche

ZOSHER

Adresse für Bestellungen(Kritik bitte bei dem jeweiligen Schreiber,Anfragen bei Gruppen bitte direkt an diese)

TEENAGE REBEL RECORDS
Gerresheimer Str 16
4000 Düsseldorf 1
West Germany

Tel.0211/363781

The single and the fanzine belongs together
for any critics'n'orders write to the adress left

Teenage Rebel 08

Hallo Rüdiger.

Also das find ich echt nicht gut von Dir. Erst schreibste das Du auf gute Zusammenarbeit au

kste mir noch nicht mal

viel D...

Wo ...nn

meine Tapes noch immer ...

sehe ich mich leider gezwungen, meine gute Beziehungen spielen

Dich ~~in~~ und deinen Vertrieb in ne schlecht zu machen.

Weil sowas, was Du machst, ist ne echte Sauerei.

Du Arsch!

Hoffentlich verreckste bald

Du Dummes Schwein!

Dir sollen beide Hände abfaulen

Der Zosher-Haufen war dieses mal

Stefan Jürke
Kalkumer Str 25
4000 Düssedorf 30

Dirk + Thorsten Herzog
Im Huferfeld 28
4000 Düsseldorf 30

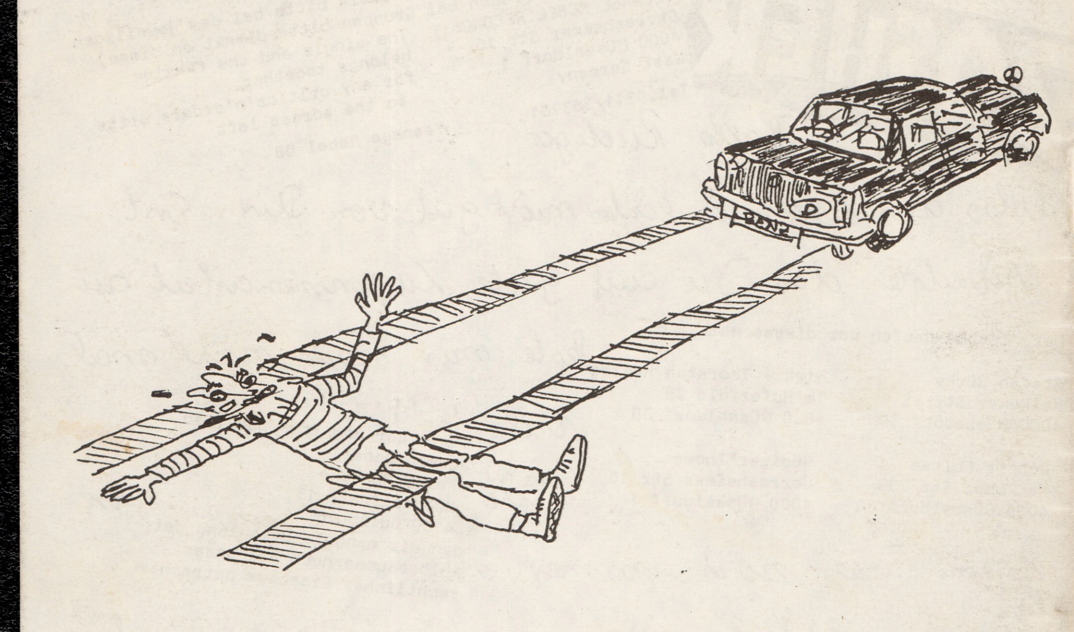
Robert Feltes
Kalkumer Str 239
4000 Düsseldorf 30

Rüdiger Thomas
Gerresheimer Str 16
4000 Düsseldorf 1

sowie der vom Scumfuck Trad. abgeworbene
-Fedor Hünecke
Hölderlinstr 13
4100 Duisburg 14
den wir mangels Bezahlung der Ablösesumme noch als unser rechtliches Eigentum betrachten

Gastschreiber(DANKE!)
-Tuberkel,Aachen
Bernie,Spexhausen
Kiste,Hamburg
Wolfgang Schmitz,Duisburg

Die Single "Ein Tausendstel Düsseldorf" mit dem Zosher als Beilage darf nur zusammen verkauft werden und kostet direkt bei uns Dm 5,-,per Post Dm 6,50 inkl. Porto.Wiederverkäuferpreis auf Anfrage.Der Verkaufspreis bei Vertrieben/Läden ist diesen freigestellt.



14 TAGE NACH SEINEM AUFTRITT BEI „WETTEN, DASS..?" ERKANNTE DER BLINDE INGO (14 JAHRE) DURCH BLOSSES TASTEN DEN UNTERBODEN DES NEUEN MERCEDESTYPS. UND WIEDER WAR IHM DER BEIFALL UND DIE HOCHACHTUNG SEINER MITSCHÜLER SICHER!

HORSTEIN 89